

SWITEL

COMMUNICATION PRODUCTS

Schnurlostelefon mit Anrufbeantworter

Téléphone sans fil avec répondeur

Telefono DECT cordless con segreteria telefonica

Cordless Telephone with Answering Machine

BDT 717



Bedienungsanleitung

Mode d'emploi

Istruzioni per l'uso

Operating Instructions

D

F

I

GB

SWITEL

Bedienungsanleitung	3
Mode d'emploi	31
Istruzioni per l'uso	59
Operating Instructions	87
Declaration of Conformity	116

1	Sicherheitshinweise	4
2	Telefon in Betrieb nehmen	5
3	Bedienelemente	7
4	Wie bediene ich mein Telefon?	8
5	Telefonieren	11
6	Anrufbeantworter	15
7	Nebenstellenanlagen/ Zusatzdienste	22
8	Menüstruktur	23
9	Erweitern des Telefonsystems	24
10	Falls es Probleme gibt	25
11	Technische Eigenschaften	26
12	Pflegehinweise / Garantie	28
13	Index	29

Sicherheitshinweise

1 Sicherheitshinweise

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Telefon ist geeignet für das Telefonieren innerhalb eines Telefonnetzes. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Eigenmächtige Veränderungen oder Umbauten sind nicht zulässig. Öffnen Sie das Gerät in keinem Fall selbst und führen Sie keine eigenen Reparaturversuche durch.

Aufstellungsort

Vermeiden Sie Belastungen durch Rauch, Staub, Erschütterungen, Chemikalien, Feuchtigkeit, Hitze oder direkte Sonneneinstrahlung.

Verwenden Sie das Mobilteil nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Netzteil



Achtung: Verwenden Sie nur das mitgelieferte Steckernetzteil, da andere Netzteile das Telefon beschädigen können. Sie dürfen den Zugang zum Steckernetzteil nicht durch Möbel oder andere Gegenstände versperren.

Aufladbare Akkus



Achtung: Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer und tauchen Sie sie nicht ins Wasser.

Stromausfall

Bei Stromausfall kann mit dem Telefon nicht telefoniert werden. Halten Sie für Notfälle ein schnurgebundenes Telefon bereit, welches ohne externe Stromversorgung arbeitet.

Medizinische Geräte



Achtung: Benutzen Sie das Telefon nicht in der Nähe von medizinischen Geräten. Eine Beeinflussung kann nicht völlig ausgeschlossen werden.

Entsorgung

Sie sind gesetzlich zur sachgerechten Entsorgung von Gebrauchsgütern verpflichtet. Das nebenstehende Symbol auf Ihrem Telefon bedeutet, dass elektrische und elektronische Altgeräte und Akkus getrennt vom Hausmüll zu entsorgen sind.

Elektrische oder elektronische Geräte entsorgen Sie bei einer Sammelstelle eines geeigneten Entsorgungsträgers.

Akkus entsorgen Sie beim batterievertreibenden Handel sowie bei zuständigen Sammelstellen, die entsprechende Behälter bereitstellen.

Verpackungsmaterialien entsorgen Sie entsprechend den lokalen Vorschriften.



2 Telefon in Betrieb nehmen

Sicherheitshinweise



Achtung: Lesen Sie vor der Inbetriebnahme unbedingt die Sicherheitshinweise in Kapitel 1.

Verpackungsinhalt prüfen

Zum Lieferumfang gehören:

- eine Basisstation mit Netzteil
- ein Telefonanschlusskabel
- ein Mobilteil
- zwei Akkus
- eine Bedienungsanleitung

Basisstation anschließen



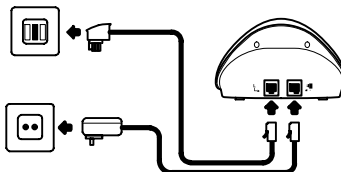
Achtung: Stellen Sie die Basisstation mit einem Abstand von 1 m zu anderen elektronischen Geräten auf, da es sonst zu gegenseitigen Störungen kommen kann.

Schließen Sie die Basisstation wie auf der Skizze abgebildet an. Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen nur das mitgelieferte Netzteil sowie das beigegefügte Telefonanschlusskabel.

Telefonanschlussdose



Netzsteckdose

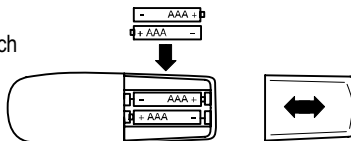


Ladestation anschließen

Stecken Sie das Steckernetzteil in eine vorschriftsmäßig installierte Netzsteckdose.

Akkus einlegen

Legen Sie die Akkus in das geöffnete Batteriefach ein. Verwenden Sie nur Akkus des Typs AAA Ni-MH 1,2 V. Achten Sie auf die richtige Polung! Schließen Sie das Batteriefach.



Telefon in Betrieb nehmen

Akkus aufladen

Stellen Sie das Mobilteil bei der ersten Inbetriebnahme für mindestens 14 Stunden in die Basisstation / Ladestation. Haben Sie das Mobilteil richtig in die Basisstation / Ladestation gestellt, ertönt ein Hinweissignal und die Ladekontrollleuchte leuchtet. Das Mobilteil erwärmt sich beim Laden. Dies ist normal und ungefährlich. Laden Sie das Mobilteil nicht mit fremden Aufladegeräten. Der aktuelle **Akkuladezustand** wird im Display angezeigt:



Voll



Halb



Schwach



Leer

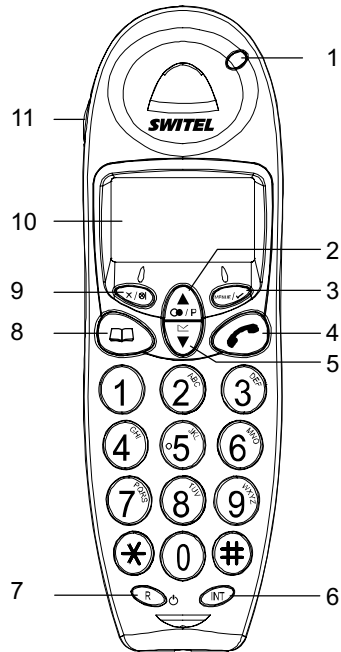
Nebenstellenanlagen

Auf Seite 22 erhalten Sie weitere Informationen, wenn Sie Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage anschließen möchten.

3 Bedienelemente

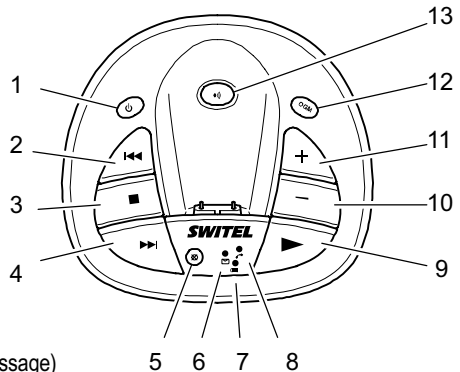
Mobilteil

1. Gesprächsanzeige
2. Auswahltaste/Wahlwiederholung
3. Menü-Taste
4. Gesprächstaste
5. Auswahltaste/Anrufliste CLIP
6. Interne Gespräche
7. R-Signaltaste
8. Telefonbuch/Menü verlassen
9. Stumm/Löschtaste
10. Display
11. Freisprechen



Basisstation

1. Anrufbeantworter Ein/Aus
2. Zurück/Memo
3. Stopp
4. Vorwärts/Antwortverzögerung
5. Löschen
6. LED: Anrufbeantworter Ein/Aus
7. LED: Ladekontrollleuchte
8. LED: Gesprächs- und Netzanzeige
9. Wiedergabe
10. Lautstärke verringern
11. Lautstärke erhöhen
12. Ansagetext OGM (Outgoing Message)
13. Paging-Taste (Mobilteil suchen)










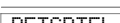



D










Wie bediene ich mein Telefon?

4 Wie bediene ich mein Telefon?

Darstellungen und Schreibweisen

	Nummern oder Buchstaben eingeben
	Abgebildete Taste kurz drücken
2 sec 	Abgebildete Taste 2 Sekunden drücken
halten 	Abgebildete Taste halten
loslassen 	Abgebildete Taste loslassen
	Mobilteil klingelt
	Basisstation klingelt
	Mobilteil aus der Basisstation nehmen
	Mobilteil in die Basisstation stellen
 oder 	Text oder Symbole im Display

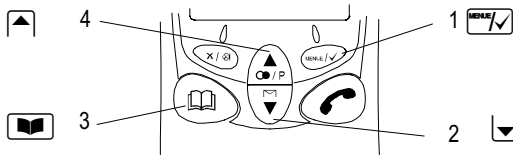
Symbole im Display

Symbol	Beschreibung
	Konstant: Sie führen ein Gespräch.
	Konstant: Freisprechen ist eingeschaltet.
EXT	Konstant: Sie führen ein externes Gespräch. Blink: Es erreicht Sie ein externer Anruf.
INT	Konstant: Sie führen ein internes Gespräch. Blink: Es erreicht Sie ein interner Anruf.
	Konstant: Sie befinden sich in der Anrufliste (CLIP). Blink: Es sind neue Anrufe in der Anrufliste (CLIP) gespeichert.
	Konstant: Verpasster Anruf.
	Konstant: Angenommener Anruf.
	Blink: Bitte das Mobilteil laden. Konstant: Anzeige der Batteriekapazität. Durchlaufen der Segmente: Das Mobilteil wird geladen.
	Konstant: Bei der Benutzung des Telefonbuchs.
	Konstant: Sobald die Programmierung aktiviert ist.
	Konstant: Die Tastensperre ist eingeschaltet.
	Konstant: Die Verbindung zur Basisstation ist gut. Blink: Die Reichweite zur Basisstation ist überschritten.
	Konstant: Die Rufnummer ist länger als 12 Stellen.






Wie bediene ich mein Telefon?

Navigationstasten

Alle Beschreibungen in dieser Bedienungsanleitung gehen davon aus, dass sich das Mobilteil im Standby-Modus befindet. Den Standby-Modus erreichen Sie durch Drücken der Taste .











In dem Beschreibungsteil dieses Dokumentes werden standardisierte Tastensymbole verwendet, d. h. die Konturen und die Symbolik der Tasten können von den tatsächlichen etwas abweichen.

Taste	Im Standby-Modus	Im Menü
1 	- öffnet das Hauptmenü	- öffnet angezeigtes Menü
2 	- öffnet die Anrufliste	- in den Menüs blättern - ändern von Einstellungen
3 	- öffnet das Telefonbuch	- eine Ebene zurück
4 	- öffnet die Wahlwiederholliste	- in den Menüs blättern - ändern von Einstellungen
	- Mobilteil ein-/ausschalten	- keine Funktion

Navigation im Menü

Alle Funktionen sind über unterschiedliche Menüs zu erreichen. Den Weg zur gewünschten Funktion entnehmen Sie der Menüstruktur  Seite 23.

	Hauptmenü öffnen
 oder 	Gewünschtes Untermenü auswählen
	Untermenü öffnen
	Über Tastenfeld Nummern oder Buchstaben eingeben
	Eingaben bestätigen
	eine Ebene zurück
2 sec 	Programmier- und Speichervorgänge abbrechen und in den Standby-Modus zurückkehren



Jeder Vorgang wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 30 Sekunden keine Eingabe erfolgt.

Wie bediene ich mein Telefon?

Telefonbucheinträge erstellen - Beispiel

Wie Sie in den Menüs navigieren und Eingaben vornehmen, ist hier anhand des Beispiels **Telefonbucheinträge erstellen** erklärt. Der Telefonbuchspeicher umfasst 30 Einträge.

	TELEFONBUCH	Hauptmenü öffnen
	HINZUFUEGEN	Funktion auswählen und bestätigen
		Namen eingeben und bestätigen
		Rufnummer eingeben und bestätigen



Verfahren Sie bei allen Einstellungen wie bei diesem Beispiel. Siehe Menüstruktur Seite 23.

5 Telefonieren

Mobilteil ein-/ausschalten

2 sec  Mobilteil einschalten

2 sec  Mobilteil ausschalten

Anruf annehmen

,  oder  Anruf annehmen

Gespräch beenden


 oder  Gespräch beenden

Anrufen

 Rufnummer eingeben (max. 32 Ziffern)

 Bei Falscheingabe letzte Ziffer löschen

 Rufnummer wählen

 Sie können auch zuerst die Gesprächstaste drücken und erhalten damit das Freizeichen. Die eingegebenen Ziffern Ihrer gewünschten Rufnummer werden sofort gewählt. Eine Korrektur einzelner Ziffern der Rufnummer ist bei dieser Form des Gesprächsaufbaus nicht möglich.

Wahlwiederholung

Ihr Telefon speichert die 5 zuletzt gewählten Rufnummern in einer Wahlwiederholliste.

 Wahlwiederholliste öffnen

 oder ,  Eintrag auswählen und Verbindung herstellen


Eingegangene Anrufe zurückrufen

Ihr Telefon speichert 20 eingegangene Anrufe in einer Anrufliste.

 Anrufliste öffnen

 oder ,  Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Rufnummern aus dem Telefonbuch wählen

Sie müssen Rufnummern im Telefonbuch gespeichert haben.  Seite 23.

 Telefonbuch öffnen

 oder ,  Eintrag auswählen und Verbindung herstellen

Telefonieren

Intern telefonieren

Interne Gespräche führen

Sie müssen zwei oder mehr Mobilteile (MT1, MT2, ...) an einer Basisstation angemeldet haben, um interne, kostenlose Gespräche führen zu können.

MT1: **INT**, z. B. **2** Interne Rufnummer des gewünschten Mobilteils wählen

MT2:  Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1 / MT2:  Internes Gespräch beenden

Externe Gespräche intern weiterleiten

MT1: **INT**, z. B. **2** Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen

MT2:  Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1:  Gespräch weiterleiten



Sollte sich das gerufene Mobilteil nicht melden, können Sie sich das externe Gespräch durch Drücken der Taste **INT** wieder zurückholen.

Rücksprache / Makeln

Während eines externen Gesprächs können Sie ein anderes Mobilteil anwählen, um Rücksprache zu halten. Der externe Gesprächspartner wird gehalten, während Sie mit dem internen Gesprächspartner sprechen. Sie können den Gesprächspartner beliebig oft wechseln.

MT1: **INT**, z. B. **2** Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen

MT2:  Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1: **INT** Gesprächspartner wechseln


Konferenzgespräche führen

Ein externes Gespräch kann mit einem weiteren internen Gesprächspartner zum Konferenzgespräch geschaltet werden.

MT1: **INT**, z. B. **2** Während des externen Gesprächs interne Rufnummer wählen



MT2:  Internes Gespräch am anderen Mobilteil annehmen

MT1: 2 sec **INT** Konferenz starten

MT1 / MT2:  Durch Auflegen eines internen Gesprächspartners wird die Konferenz beendet

Einstellen der Hörerlautstärke

Sie können während eines Gesprächs die Lautstärke in 5 Stufen anpassen.

 oder  Während des Gesprächs drücken

Anzeige der Gesprächsdauer

Während eines Gesprächs und kurz danach wird die Gesprächsdauer in Stunden, Minuten und Sekunden angezeigt.

Freisprechen

Nutzen Sie diese Funktion, um den Gesprächspartner über den Lautsprecher zu hören.



Freisprechen einschalten



Freisprechen ausschalten

Mikrofon im Mobilteil stummschalten

Sie können während eines Telefongesprächs das Mikrofon des Mobilteils aus- und einschalten.



Mikrofon ausschalten (stummschalten)



Mikrofon einschalten

Tastensperre

Bei eingeschalteter Tastensperre können Sie eingehende Anrufe wie gewohnt annehmen.

3 sec

Tastensperre einschalten

2 x

Tastensperre ausschalten

Temporäre Tonwahl

Wenn Sie Ihr Telefon nur mit dem Impulswahlverfahren betreiben können, kann während des Gesprächs auf temporäre Tonwahl umgeschaltet werden, um z. B. einen Anruferantworter abzufragen.



Temporäre Tonwahl einschalten



Temporäre Tonwahl ausschalten

Wahlpause

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine bestimmte Nummer zu wählen (z. B. 0 oder 9), um ein Freizeichen für eine Amtsleitung auf den Apparat zu bekommen. Bei älteren Anlagen kann es etwas dauern, bis das Freizeichen zu hören ist. Fügen Sie eine Wahlpause ein.



Die Pause kann auch bei der Eingabe von Rufnummern in das Telefonbuch eingegeben werden.

0, 2 sec 1234...

Pause einfügen

Tonrufmelodie des Mobilteils

Sie können die Tonrufmelodie am Mobilteil ausschalten Seite 23.

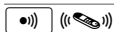


Anrufe werden nun über die Basisstation und nicht mehr über das Mobilteil signalisiert.

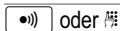
Telefonieren

Mobilteil suchen (Paging)

Wenn Sie Ihr Mobilteil verlegt haben, können Sie es über einen Suchton leicht wiederfinden.



Suchton starten



oder

Suchton beenden

Reichweite

Die Reichweite des Mobilteils beträgt ca. 50 Meter in geschlossenen Räumen und ca. 300 Meter im Freien. Bei einer guten Verbindung zur Basisstation leuchtet im Display das Symbol . Haben Sie sich zu weit von der Basisstation entfernt, blinkt das Symbol und Sie hören Warntöne. Nähern Sie sich in diesem Fall wieder der Basisstation, da sonst das Gespräch unterbrochen wird.

6 Anrufbeantworter



Ihr Anrufbeantworter verfügt über eine gesprochene Bedienungsführung. Beachten Sie diese Anweisungen und Hinweise.

Spracheinstellung

Die Sprachausgabe des Anrufbeantworters ist in Englisch und nicht veränderbar.

Wochentag und Uhrzeit einstellen

Beim Abspielen der Nachrichten wird zu jeder Nachricht der Wochentag und die Uhrzeit ihres Eingangs angesagt (24-Stunden-Format).

2 sec

Einstellungsmodus aktivieren

oder ,

Wochentag einstellen und bestätigen

oder ,

Stunden einstellen und bestätigen

oder ,

Minuten einstellen und bestätigen

Wochentag und Uhrzeit abhören

Eingestellten Wochentag und Uhrzeit abhören

Anrufbeantworter ein- / ausschalten

Anrufbeantworter ein- / ausschalten

Wenn Sie den Anrufbeantworter einschalten, ertönt der Ansagetext, den auch Anrufer hören.

Außerdem blinkt die LED

Hinweis auf aufgezeichnete Nachrichten

Wurde eine neue Nachricht oder ein Memo aufgezeichnet, blinkt das Symbol im Mobilteil-Display.

Maximale Aufnahmezeit

Die maximale Aufnahmezeit des Anrufbeantworters (für Ansagetext und Nachrichten) beträgt 12 Minuten. Die maximale Länge jeder Nachricht beträgt 3 Minuten. Ist die Speicherkapazität für neue Nachrichten erschöpft, wird die Aufnahme automatisch beendet. Kein neuer Anruf wird mehr aufgezeichnet. Der Anrufbeantworter teilt dem Anrufer in diesem Fall automatisch mit, dass keine Nachricht hinterlassen werden kann.



Entsteht während der Aufnahme eine Pause von über 7 Sekunden, wird die Aufzeichnung automatisch beendet.

Lautstärke einstellen

Sie können die Lautstärke in 10 Stufen einstellen.

Lautstärke einstellen


Anrufbeantworter

Anzahl Tonrufe einstellen (Verzögerung)

Sie können einstellen, wie oft Ihr Telefon klingeln soll, bevor der Anrufbeantworter anspringt. Sie haben die Wahl zwischen 2 bis 9 Tonrufen und der Einstellung Sparer für die gebührenfreie Vor-Fernabfrage.

Mit der gebührenfreien Vor-Fernabfrage können Sie von außerhalb feststellen, ob sich neue Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter befinden:

- Sind neue Nachrichten auf Ihrem Anrufbeantworter, wird Ihr Anruf bereits nach 2 Tonrufen angenommen.
- Wurden keine Nachrichten aufgezeichnet, wird Ihr Anruf erst nach 6 Tonrufen angenommen. Legen Sie vor dem 6. Tonruf auf. So fallen keine Gebühren an.

halten 

Halten Sie die Taste so lange gedrückt, bis Sie die gewünschte Einstellung erreicht haben. Lassen Sie dann einfach die Taste los.
Ihre Einstellung ist gespeichert und wird von der Ansage wiederholt.

Mithören eingehender Nachrichten

Bei eingeschaltetem Anrufbeantworter können Sie eingehende Anrufe mithören, ohne den Anruf anzunehmen.





Wollen Sie nicht mithören, regeln Sie die Lautstärke des Anrufbeantworters auf Null herunter.



Wollen Sie einen Anruf bei Wiedergabe des Ansagetextes oder schon begonnener Aufzeichnung persönlich entgegennehmen, nehmen Sie einfach das Telefonat wie gewohnt an.

Anruf übernehmen


Wenn der Anrufbeantworter bereits einen Anruf entgegengenommen hat, können Sie diesen jederzeit übernehmen. Die Aufzeichnung der Nachricht wird in diesem Fall automatisch abgebrochen.

 oder 

Anruf übernehmen

Ansagemodus wählen

Ihr Anrufbeantworter stellt Ihnen zwei voreingestellte Ansagetexte zur Verfügung. Nach dem Ansagetext 1 kann eine Nachricht hinterlassen werden. Bei Ansagetext 2 handelt es sich um eine Nur-Ansage, nach der keine Nachricht hinterlassen werden kann. Ist der Speicher des Anrufbeantworters voll, wird automatisch Ansagetext 2 wiedergegeben. - Sie können beide Ansagetexte auch durch eigene Ansagetexte ersetzen.

2 sec 

Einstellungsmodus aktivieren



Ansagetext 1 aktivieren (mit Aufzeichnung)



Ansagetext 2 aktivieren (ohne Aufzeichnung)

Ansagen aufzeichnen, kontrollieren und löschen


Ihr Anrufbeantworter stellt Ihnen zwei voreingestellte Ansagetexte zur Verfügung  Ansa-


Anrufbeantworter

gemodus auswählen. Sie können beide Ansagetexte auch durch eigene Ansagetexte ersetzen oder die voreingestellten Standardansagen wiederherstellen.

Ansagen aufzeichnen

Die Länge der eigenen Ansage muss mindestens 3 Sekunden und darf maximal 3 Minuten betragen.




 Bitte beachten Sie: Je länger Ihre Ansage dauert, desto weniger Aufnahmezeit steht für die eingehenden Nachrichten zur Verfügung!

2 sec 

In den Ansagetext-Modus wechseln.
Warten Sie den Ansagetext ab.

halten  oder 

Ansageaufzeichnung starten

 Wenn Sie Ansagetext 1 aufnehmen möchten, drücken Sie Taste .
Wenn Sie Ansagetext 2 aufnehmen möchten, drücken Sie Taste .

Sprechen Sie nach dem Signalton.

loslassen  oder 

Ansageaufzeichnung beenden.
Ihr neuer Ansagetext wird angesagt.

Kontrollieren der aktuell eingestellten Ansage



Ansage anhören



Wiedergabe anhalten

Eigene Ansage löschen und zur Standardansage zurückkehren

Wenn Sie Ihre eigene Ansage löschen, wird die voreingestellte Standardansage wieder aktiviert.



Ansage anhören



Löschvorgang durchführen / Standardansage aktivieren

Aufgezeichnete Nachrichten abhören und löschen

Sobald die Nachrichten-Anzeige blinkt, sind Nachrichten gespeichert.

Nachrichten abhören




Die aufgezeichneten Nachrichten werden in der Reihenfolge wiedergegeben, in der sie eingegangen sind. Für jede Nachricht werden Wochentag und Uhrzeit ihres Eingangs genannt.

2 sec 





Neue Nachrichten abhören





Alle Nachrichten abhören

 Möchten Sie das Abspielen für eine kurze Zeit unterbrechen (Pause) drücken Sie während der Wiedergabe Taste . Sie hören nun alle 10 Sekunden einen Signalton.
Zur Fortsetzung des Abspielens drücken Sie erneut .

Anrufbeantworter




	Wiedergabe stoppen
	Laufende Nachricht wiederholen
2x 	Vorherige Nachricht abspielen
	Nächste Nachricht abspielen

Eine Nachricht löschen

	Zu löschende Nachricht abhören
	Nachricht löschen

Alle Nachrichten löschen

Es werden alle Nachrichten und Memos gelöscht.





	Abspielen der Nachrichten beginnen
mehrfach 	Steppen Sie zum Ende aller Aufzeichnungen
	Löscht alle Nachrichten

Memo aufzeichnen, abhören und löschen

Ein Memo ist eine direkt am Anrufbeantworter aufgesprochene Mitteilung z. B. für andere Familienmitglieder. Das Memo wird wie andere eingegangene Nachrichten behandelt.

Memo aufzeichnen

Die Länge des Memos darf bis zu 3 Minuten betragen.

halten 	Memoaufnahme starten
 	Sprechen Sie nach dem Signalton.
loslassen 	Memoaufnahme beenden.

Memo abhören

Ein Memo wird in der gleichen Weise wie eine eingegangene Nachricht abgehört.

 *Nachrichten abhören* Seite 17

Memo löschen

Ein Memo wird in der gleichen Weise wie eine eingegangene Nachricht gelöscht.

 *Eine Nachricht löschen* und *Alle Nachrichten löschen* Seite 18











Die Fernabfrage

Sie können Ihren Anrufbeantworter anrufen, um Nachrichten abzuhören und weitere Funktionen durchzuführen. Voraussetzung dafür ist, dass das Telefon, von dem aus Sie anrufen, über die Tonwahlfunktion (MFV) verfügt.

Möchten Sie von Ihrem Telefon einen anderen Anrufbeantworter per Fernabfrage abhören, beachten Sie bitte auch die Hinweise im Abschnitt *Temporäre Tonwahl* auf Seite 13.




Der Sicherheitscode für die Fernabfrage

Um die Fernabfrage durchzuführen, müssen Sie einen 3-stelligen Sicherheitscode eingeben. Dieser ist werkseitig auf "000" eingestellt. Sie können ihn folgendermaßen ändern:

2 sec 	Einstellungsmodus aktivieren
 oder  , 	1. Nummer ändern und bestätigen
 oder  , 	2. Nummer ändern und bestätigen
 oder  , 	3. Nummer ändern und bestätigen

Ihr neuer Sicherheitscode wird angesagt.

Fernabfrage starten

	Eigene Rufnummer wählen
 , 	Während der Ansage betätigen und Sicherheitscode eingeben



Die Fernabfrage wird automatisch abgebrochen, wenn innerhalb von 10 Sekunden keine Eingabe erfolgt.



Bei falscher Eingabe hören Sie erneut die Ansage des Anrufbeantworters. Wurde der Sicherheitscode dreimal falsch eingegeben, wird die Leitung automatisch getrennt.


2

Alle Mitteilungen abspielen

oder

3

Nur neue Mitteilungen abspielen

Innerhalb der nächsten 10 Sekunden nach Ende der Mitteilungswiedergabe haben Sie die Möglichkeit, weitere Funktionen durchzuführen.  *Tabelle Tastenfunktionen*



Fernabfrage beenden / Auflegen

Tastenfunktionen der Fernabfrage


Die folgende Tabelle gibt Ihnen eine Übersicht über die jeweiligen Funktionen der einzelnen Tasten.

Hinter Taste **8** verbirgt sich ein weiteres Menü, mit dem Sie über die Fernabfrage den Ansagetext Ihres heimischen Anrufbeantworters verändern können.









Hören Sie zunächst die Menüansage bis zum Ende ab, bevor Sie über die entsprechende Taste zum Untermenü wechseln.










Anrufbeantworter

Ebene 1 Taste	Ebene 2 Taste	Funktionen
<input type="text" value="1"/>		Benutzerhinweise abrufen (Hauptmenü abhören)
<input type="text" value="2"/>		Nachrichten abspielen, anhalten, Pause
<input type="text" value="3"/>		Neue Mitteilungen abspielen
<input type="text" value="4"/>		Laufende Nachricht erneut abspielen (entspricht Taste <input type="text" value="⏮"/>)
<input type="text" value="5"/>		Laufende Nachricht löschen
<input type="text" value="6"/>		Nächste Nachricht abspielen (entspricht Taste <input type="text" value="⏭"/>)
<input type="text" value="7"/>		Anrufbeantworter ein- / ausschalten
<input type="text" value="8"/>		Ansagen aufnehmen, ändern, löschen
	<input type="text" value="1"/>	Zum Hauptmenü zurückkehren (zurück zu Ebene 1)
	<input type="text" value="2"/>	Eingestellte Ansage abspielen
	<input type="text" value="3"/>	Ansagetyp 1 aufnehmen <input type="text" value="☞"/> <i>Ansagen aufzeichnen</i> Seite 16
	<input type="text" value="4"/>	Ansagetyp 2 aufnehmen <input type="text" value="☞"/> <i>Ansagen aufzeichnen</i> Seite 16
	<input type="text" value="5"/>	Ansagetyp 1 auswählen <input type="text" value="☞"/> <i>Ansagemodus wählen</i> Seite 16
	<input type="text" value="6"/>	Ansagetyp 2 auswählen <input type="text" value="☞"/> <i>Ansagemodus wählen</i> Seite 16
	<input type="text" value="8"/>	Benutzerhinweise abrufen (Menü Ebene 2 abhören)
<input type="text" value="9"/>		Sicherheitscode einstellen Einstellungsmodus aktivieren: <input type="text" value="✳"/> Sicherheitscode einstellen: z. B. "000"= <input type="text" value="0"/> , <input type="text" value="0"/> , <input type="text" value="0"/> Einstellung bestätigen: <input type="text" value="#"/>
<input type="text" value="0"/>		Wochentag und Uhrzeit einstellen Einstellungsmodus aktivieren: <input type="text" value="✳"/> Wochentag einstellen: Montag = <input type="text" value="1"/> , Dienstag = <input type="text" value="2"/> , Mittwoch = <input type="text" value="3"/> , Donnerstag = <input type="text" value="4"/> , Freitag = <input type="text" value="5"/> , Samstag = <input type="text" value="6"/> , Sonntag = <input type="text" value="7"/> Uhrzeit einstellen: z. B. 10:15 Uhr = <input type="text" value="1"/> , <input type="text" value="0"/> , <input type="text" value="1"/> , <input type="text" value="5"/> Einstellung bestätigen: <input type="text" value="#"/>
		Das Auflegen beendet die Fernabfrage.

Fernschalten des Anrufbeantworters

	Eigene Rufnummer wählen
	Haben Sie vergessen, Ihren Anrufbeantworter einzuschalten, wird Ihr Anruf erst nach 10 Tonrufen angenommen.
 , 	Während der Ansage Stern-Taste und Sicherheitscode eingeben
	Anrufbeantworter einschalten
	Fernabfrage beenden


Fernprogrammieren eines neuen Ansagetextes

	Eigene Rufnummer wählen
 , 	Während der Ansage Stern-Taste und Sicherheitscode eingeben
 	Aufnahme Ansagetyp 1 beginnen
 	Sprechen Sie nach dem Signalton.
	Aufnahme Ansagetyp 1 beenden und speichern
	Fernabfrage beenden


Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste

7 Nebenstellenanlagen / Zusatzdienste


R-Taste an Nebenstellenanlagen

Ist Ihr Telefon an einer Nebenstellenanlage angeschlossen, können Sie über die **R-Taste** Funktionen, wie z. B. Anrufe weiterleiten und automatischen Rückruf, nutzen. Lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung Ihrer Nebenstellenanlage, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung dieser Funktionen einstellen müssen. Ob Ihr Telefon an Ihrer Nebenstellenanlage einwandfrei funktioniert, erfahren Sie bei dem Händler, bei dem die Anlage gekauft wurde. Einstellen der Flash-Zeit  Seite 23.

Wahlpause

Bei Nebenstellenanlagen ist es erforderlich, eine Amtskennzahl vorzuwählen, um ein Freizeichen zu bekommen. Bei wenigen, älteren Nebenstellenanlagen dauert es einige Zeit, bis das Freizeichen zu hören ist. Fügen Sie für diesen Fall nach der Amtskennziffer eine Wahlpause ein. Sie können dann die Rufnummer eingeben, ohne auf das Freizeichen warten zu müssen  Seite 13.

R-Taste und Zusatzdienste

Ihr Telefon unterstützt Zusatzdienste Ihres Netzbetreibers, wie z. B. Makeln, Anklopfen und Konferenz. Über die **R-Taste** können Sie diese Zusatzdienste nutzen. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber, welche Flash-Zeit Sie zur Nutzung von Zusatzdiensten einstellen müssen. Zur Freischaltung von Zusatzdiensten wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber. Einstellen der Flash-Zeit  Seite 23.

Anrufbeantworter im Telefonnetz

Wenn Ihr Netzbetreiber einen Anrufbeantworter im Telefonnetz für Sie bereitstellt, werden Sie mit einem Briefsymbol (**VMWI**¹) über neue Nachrichten informiert. Der Anrufbeantworter und die Information über neue Nachrichten mit dem Briefsymbol sind optionale Services Ihres Netzbetreibers. Über diese Funktionen können Sie nur dann verfügen, wenn Ihr Netzbetreiber diesen Service anbietet. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

Rufnummernanzeige (CLIP²)

Wenn diese Funktion an Ihrer Telefonleitung zur Verfügung steht, wird Ihnen bereits die Rufnummer des Anrufers angezeigt, wenn das Telefon klingelt. Hat der Anrufer das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt, wird eine entsprechende Meldung angezeigt. Die Rufnummer kann nicht angezeigt und somit auch nicht in der Anrufliste gespeichert werden.



Die Rufnummernanzeige ist ein optionaler Service Ihres Netzbetreibers. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen.

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication

² **CLIP**: Calling Line Identification Presentation

8 Menüstruktur

TELEFONBUCH	HINZUFUEGEN			
	LOESCHEN			
	AENDERN			
EINSTELLUNG	BASIS LAUT	LAUTST 1, 2, 3, TON AUS		
	BASIS MELODIE	MELODIE 1, 2, 3		
	MT ABMELDEN	PIN? ⁵	MOBILTEIL?	
	PIN CODE	PIN? ⁵	NEUE PIN WIEDERH	
	MFV-IWV	MFV		
		IWV		
	FLASHZEIT	FLASH 1 (90 ms)		
		FLASH 2 (250 ms)		
	WERKSEINST	PIN? ⁵	BESTAETIGEN	
	MOBILTEIL	TOENE	TASTENTON	EIN - AUS
AKKU LEER			EIN - AUS	
REICHWEITE			EIN - AUS	
INT RUF LAUT		LAUTST 1, 2, 3, TON AUS		
EXT RUF LAUT		LAUTST 1, 2, 3, TON AUS		
INT MELODIE		MELODIE 1, 2, 3		
EXT MELODIE		MELODIE 1, 2, 3		
AUTO ANNAHME		EIN - AUS ²		
NAME			
SPRACHE		(7 SPRACHEN)		
TASTENSPERRE			
ANMELDEN		BASIS WAHL	BS 1 _ _ _	
		BASIS ANMELD	BS 1 2 3 4	

⁵ Werkseinstellung System-PIN: 0000

² Haben Sie die Funktion aktiviert, wird ein Anruf automatisch beim Herausnehmen des Mobilteils aus der Basisstation angenommen.

Erweitern des Telefonsystems

9 Erweitern des Telefonsystems

Über den international genomten **GAP**¹ Standard ist die Kompatibilität von Mobilteilen und Basisstationen verschiedener Hersteller geregelt. So ist es möglich, SWITEL-Geräte und Geräte anderer Hersteller zusammen in einem Telefonsystem zu integrieren.

Mehrere Mobilteile

Sie können insgesamt 5 Mobilteile an Ihre Basisstation anmelden.

Anmelden von Mobilteilen

Bevor Sie den Anmeldevorgang eines Mobilteils durchführen, setzen Sie die jeweilige Basisstation in den Registriermodus.

3 sec 

Registriermodus starten

Führen Sie jetzt den Anmeldevorgang an Ihrem Mobilteil durch  Seite 23. Benutzen Sie zur Anmeldung den aktuell eingestellten PIN-Code  Seite 23.

Nach dem Anmelden wird dem Mobilteil eine interne Rufnummer gegeben. Diese interne Rufnummer wird im Display angezeigt.



Um Mobilteile anderer Hersteller anzumelden, lesen Sie bitte deren Bedienungsanleitungen.

Abmelden von Mobilteilen



Sie können ein Mobilteil von einer Basisstation nur durch ein weiteres an dieser Basisstation angemeldetes Mobilteil abmelden.


Mehrere Basisstationen

Ihre Mobilteile können gleichzeitig an 4 verschiedenen Basisstationen angemeldet sein. Jede Basisstation benötigt eine eigene Telefonsteckdose. Es können Anschlüsse mit der selben und auch mit unterschiedlichen Rufnummern sein.




Laufende Gespräche können nicht von einer zur anderen Basisstation übertragen werden.

Erhöhung der Reichweite

Platzieren Sie die Basisstationen so, dass sich die Reichweite der einzelnen Basisstationen überschneidet. Testen Sie die Reichweite Ihrer Mobilteile, da Hindernisse in Gebäuden die Reichweite einschränken. Melden Sie das Mobilteil an alle Basisstationen an. Schalten Sie die Funktion **automatische Wahl** von Basisstationen ein  Seite 23. Das Mobilteil sucht sich automatisch die nächstgelegene Basisstation mit der besten Verbindung.

Mobilität durch verschiedene Standorte

Melden Sie das Mobilteil an verschiedenen Standorten an Basisstationen an. Schalten Sie die Funktion **automatische Wahl** von Basisstationen ein  Seite 23. An welchem Standort Sie sich auch befinden, das Mobilteil sucht sich automatisch eine in Reichweite liegende Basisstation.

¹ **GAP**: **Generic Access Profile** = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen anderer Hersteller.

10 Falls es Probleme gibt

Haben Sie Probleme mit Ihrem Telefon, kontrollieren Sie zuerst die folgenden Hinweise. Bei Garantieansprüchen wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

Fragen und Antworten

Fragen	Antworten
Keine Verbindung zur Basisstation möglich	<ul style="list-style-type: none"> - Prüfen Sie, ob Sie sich mit dem richtigen PIN-Code an der Basisstation angemeldet haben. ☞ 23.
Kein Telefongespräch möglich	<ul style="list-style-type: none"> - Die Telefonleitung ist nicht korrekt angeschlossen oder gestört. Verwenden Sie nur das mitgelieferte Telefonanschlusskabel. - Testen Sie mit einem anderen Telefon, ob Ihr Telefonanschluss in Ordnung ist. - Das Netzteil ist nicht eingesteckt oder es liegt ein totaler Stromausfall vor. - Die aufladbaren Akkus sind leer oder defekt. - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Wahlverfahren falsch eingestellt. ☞ 23.
Verbindung abgehackt, fällt aus	<ul style="list-style-type: none"> - Sie haben sich zu weit von der Basisstation entfernt. - Falscher Aufstellungsort der Basisstation.
Das System reagiert nicht mehr	<ul style="list-style-type: none"> - Setzen Sie alle Funktionen in den Werkszustand zurück. ☞ 23. - Ziehen Sie kurzzeitig das Netzteil aus der Steckdose.
Die Akkus sind in kürzester Zeit leer	<ul style="list-style-type: none"> - Die Akkus sind leer oder defekt. - Stellen Sie das Mobilteil richtig auf die Basisstation. Reinigen Sie die Kontaktflächen am Mobilteil und an der Basisstation mit einem weichen, trockenen Tuch. - Stellen Sie das Mobilteil für 14 Stunden in die Basisstation.
Die Rufnummernanzeige (CLIP) funktioniert nicht	<ul style="list-style-type: none"> - Die Rufnummernanzeige ist ein optionaler Service Ihres Netzbetreibers. Bitte fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach weiteren Informationen. - Der Anrufer hat das Übertragen seiner Rufnummer unterdrückt.

Technische Eigenschaften

11 Technische Eigenschaften

Technische Daten

Merkmal	Wert
Standard	DECT-GAP¹
Stromversorgung	Eingang: 220/230 V, 50 Hz Ausgang: 6,5 V, 150 mA
Reichweite	Außen: ca. 300 m Innen: ca. 50 m
Standby	bis zu 150 h
Max. Gesprächsdauer	bis zu 11 h
Aufladbare Akkus	2 x 1.2 V, Größe: AAA
Wahlverfahren	Ton-Wahlverfahren (Voreinstellung) (MFV) Impuls-Wahlverfahren (IWW)
Zulässige Umgebungstemperatur	10°C bis 30°C
Zulässige relative Luftfeuchtigkeit	20% bis 75%
Flash-Funktion	90 ms, 250 ms
Mobilteilname	BDT 717 (änderbar)
Telefonbuch	30 Einträge
Anrufliste	30 Einträge
Wahlwiederhollliste	5 Einträge
Akku-Warmanzeige	ja
Tastenton	Ein/Aus
Reichweitenwarnung	ja
Automatische Rufannahme	Ein/Aus
Ruftonlautstärke Mobilteil (int. und extern)	3 Stufen und Aus
Hörerlautstärke	5 Stufen
Ruftonmelodie Mobilteil (int. und extern)	3 Melodien
Tastensperre	ja
Ruftonlautstärke Basis	3 Stufen und Aus
PIN-CODE	0000 (Voreinstellung)
Freisprechen	ja

¹ **DECT**: Digitally Enhanced Cordless Telecommunication = Standard für kabellose Telefone.

GAP: Generic Access Profile = Standard für das Zusammenwirken von Mobilteilen und Basisstationen anderer Hersteller.

Technische Eigenschaften

RPAS	ja
Anzahl Mobilteile an einer Basis	max. 4
Sprachen	7
Zugriff aufs Telefonbuch während des Telefonierens	ja
Konferenzschaltung	ja
Anrufbeantworter	ja
Ansagetexte	2
Voreingestellte Ansagetexte	ja
Gesamt-Aufnahmezeit	bis 11,5 Minuten
Aufnahmezeit für Ansagetexte	je 3 Minuten
Aufnahmezeit für eingehende Anrufe	bis zu 3 Minuten
max. Anzahl Sprachaufnahmen	59
Klingeltöne vor Anrufannahme	2-9, Toll Saver

Hörgerätekompatibel

Das Telefon ist mit den meisten am Markt befindlichen Hörgeräten kompatibel. Eine einwandfreie Funktion kann jedoch nicht für jedes Hörgerät garantiert werden.

Sofern Ihr Hörgerät nicht mit dem Telefon kompatibel sein sollte und Störungen auftreten, können Sie folgende Lösung ausprobieren:

-Schalten Sie Ihr Hörgerät NICHT auf die Stellung "T".

-Benutzen Sie zum Telefonieren die Freisprecheinrichtung des Mobilteils, welches Sie möglichst laut einstellen sollten.

-Halten Sie das Mobilteil mit einem Abstand von ca. 15 cm zum Hörgerät.

Pflegehinweise / Garantie

12 Pflegehinweise / Garantie

Pflegehinweise

- Reinigen Sie die Gehäuseoberflächen mit einem weichen und fusselfreien Tuch.
- Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder Lösungsmittel.

Garantie

SWITEL- Geräte werden nach den modernsten Produktionsverfahren hergestellt und geprüft. Ausgesuchte Materialien und hoch entwickelte Technologien sorgen für einwandfreie Funktion und lange Lebensdauer. Ein Garantiefall liegt nicht vor, wenn die Ursache einer Fehlfunktion des Gerätes bei dem Telefonnetzbetreiber oder einer eventuell zwischengeschalteten Nebenstellenanlage liegt. Die Garantie gilt nicht für die in den Produkten verwendeten Akkus oder Akkupacks. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate, gerechnet vom Tage des Kaufs.

Innerhalb der Garantiezeit werden alle Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind, kostenlos beseitigt. Der Garantieanspruch erlischt bei Eingriffen durch den Käufer oder durch Dritte. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung oder Bedienung, durch falsches Aufstellen oder Aufbewahren, durch unsachgemäßen Anschluss oder Installation sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Garantieleistung. Wir behalten uns vor, bei Reklamationen die defekten Teile auszubessern oder zu ersetzen oder das Gerät auszutauschen. Ausgetauschte Teile oder ausgetauschte Geräte gehen in unser Eigentum über. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, soweit sie nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit des Herstellers beruhen.

Sollte Ihr Gerät dennoch einen Defekt innerhalb der Garantiezeit aufweisen, wenden Sie sich bitte unter Vorlage Ihrer Kaufquittung ausschließlich an das Geschäft, in dem Sie Ihr SWITEL- Gerät gekauft haben. Alle Gewährleistungsansprüche nach diesen Bestimmungen sind ausschließlich gegenüber Ihrem Fachhändler geltend zu machen. Nach Ablauf von zwei Jahren nach Kauf und Übergabe unserer Produkte können Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend gemacht werden.

13 Index

A

Abmelden von Mobilteilen, 24
 Akkuladestatus, 6
 Akkus, 4
 Akkus aufladen, 6
 Akkus einsetzen, 5
 Alle Nachrichten löschen, 18
 Anmelden von Mobilteilen, 24
 Anruf annehmen, 11
 Anruf übernehmen, 16
 Anrufbeantworter, 15
 Anrufbeantworter ein- /
 ausschalten, 15
 Anrufbeantworter im
 Telefonnetz, 22
 Anrufbeantworter LED, 15
 Anrufen, 11
 Ansagemodus wählen, 16
 Ansagen aufzeichnen, 16, 17
 Ansagen löschen, 16
 Aufstellungsort, 4
 Auswahl taste/Anrufliste CLIP, 7
 Auswahl taste/
 Wahlwiederholung, 7
 automatische Wahl, 24

B

Basisstation, 7
 Basisstation anschließen, 5
 Bestimmungsgemäße
 Verwendung, 4

D

Darstellungen, 8
 Display, 7

E

Eigene Ansage löschen, 17
 Eine Nachricht löschen, 18
 Eingegangene Anrufe
 zurückrufen, 11
 Entsorgung, 4
 Erhöhung der Reichweite, 24
 Erweitern des Telefonsystems, 24

Externe Gespräche intern
 weiterleiten, 12

F

Fernabfrage, 19
 Fernabfrage starten, 19
 Ferneinschalten des
 Anrufbeantworters, 21
 Fernprogrammieren eines neuen
 Ansagetextes, 21
 Fragen und Antworten, 25
 Freisprechen, 7, 13

G

Garantie, 28
 Gebührenfreie
 Vor-Fernabfrage, 16
 Gebührensparer, 16
 Gespräch beenden, 11
 Gesprächsanzeige, 7
 Gesprächsdauer, 13
 Gesprächstaste, 7

H

Hinweis auf aufgezeichnete
 Nachrichten, 15
 Hörerlautstärke, 12

I

Intern Telefonieren, 12
 Interne Gespräche, 7
 Interne Gespräche führen, 12

K

Konferenzgespräche führen, 12
 Kontrollieren der aktuell
 eingestellten Ansage, 17

L

Ladestation anschließen, 5
 Lautstärke des Anrufbeantworters
 einstellen, 15

M

Makeln, 12
 Maximale Aufnahmezeit, 15

Medizinische Geräte, 4
 Mehrere Basisstationen, 24
 Mehrere Mobilteile, 24
 Memo abhören, 18
 Memo aufzeichnen, 18
 Memo löschen, 18
 Menü-Taste, 7
 Mikrofon stummschalten, 13
 Mithören eingehender
 Nachrichten, 16
 Mobilität, 24
 Mobilteil, 7
 Mobilteil suchen, 14

N

Nachrichten abhören, 17
 Nachrichten löschen, 17
 Navigation, 9
 Navigationstasten, 9
 Nebenstellenanlagen, 22

P

Paging, 14
 Paging-Taste, 7
 Pflegehinweise, 28

R

R-Signaltaste, 7
 R-Taste an
 Nebenstellenanlagen, 22
 R-Taste und Zusatzdienste, 22
 Reichweite, 14
 Rücksprache, 12
 Rufnummern aus dem
 Telefonbuch wählen, 11
 Rufnummernanzeige, 22
 Ruftondauer, 16

S

Schreibweisen, 8
 Sicherheitscode für die
 Fernabfrage, 19
 Sicherheitshinweise, 4

Index

Sprache des Anrufbeantworters
einstellen, 15
Standardansage
wiederherstellen, 17
Stromausfall, 4
Stumm/Löschtaste, 7
Symbole im Display, 8

T

Tabelle Tastenfunktionen, 20
Tastenfunktionen, 19
Tastensperre, 13
Technische Daten, 26

Telefon in Betrieb nehmen, 5
Telefonbuch/Menü verlassen, 7
Telefonbucheinträge erstellen, 10
Telefonieren, 11
Tonrufmelodie, 13

V

Verpackungsinhalt, 5
Verzögerung der
Anrufannahme, 16
VMWI, 22

W

Wahlpause, 22
Wahlwiederholung, 11
Wie bediene ich mein Telefon?, 8
Wochentag und Uhrzeit des
Anrufbeantworters abhören, 15
Wochentag und Uhrzeit des
Anrufbeantworters
einstellen, 15

Z

Zeitansage, 15
Zusatzdienste, 22

1	Consignes de sécurité	32
2	Mettre le téléphone en service	33
3	Éléments de manipulation	35
4	Comment me servir du téléphone	36
5	Téléphoner	39
6	Répondeur	43
7	Installations à postes suppl. / Services suppl.	50
8	Structure du menu	51
9	Élargissement du système téléphonique	52
10	En cas de problèmes	53
11	Caractéristiques techniques	54
12	Remarques d'entretien / Garantie	56
13	Index	57

Consignes de sécurité

1 Consignes de sécurité

Lisez très attentivement ce mode d'emploi.

Utilisation conforme aux prescriptions

Ce téléphone convient pour téléphoner à l'intérieur d'un réseau téléphonique. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme à l'usage. Des modifications ou changements effectués d'un propre gré ne sont pas autorisés. N'ouvrez en aucun cas l'appareil et n'effectuez aucun essai de réparation vous-même.

Lieu d'installation

Évitez toute nuisance par la fumée, la poussière, les tremblements, les produits chimiques, l'humidité, la grande chaleur ou l'ensoleillement direct.

N'utilisez pas le combiné dans des zones exposées aux explosions.

Bloc secteur



Attention : N'utilisez que le bloc d'alimentation fourni avec l'appareil, d'autres pouvant détruire votre téléphone. Vous ne devez pas bloquer son accès par des meubles ou autres objets.

Piles rechargeables



Attention : Ne jetez jamais les piles rechargeables dans le feu. N'utilisez que des piles rechargeables du même type ! Observez une polarisation correcte ! Un remplacement incorrect des piles rechargeables est accompagné d'un risque d'explosion.

Panne de courant

En cas de panne de courant, vous ne pouvez pas téléphoner avec cet appareil. Pour les cas d'urgence, ayez à votre disposition un téléphone à fil fonctionnant sans alimentation externe en courant.

Appareils médicaux



Attention : N'utilisez pas le téléphone à proximité d'appareils médicaux. Une influence ne peut pas être totalement exclue.

Élimination

Si votre appareil ne sert plus, veuillez l'apporter au centre de collecte de l'organisme d'élimination des déchets de votre commune (par ex. centre de recyclage). Le symbole ci-après signifie que l'appareil usagé ne doit pas être éliminé avec les ordures ménagères, mais séparément. D'après la loi relative aux appareils électriques et électroniques, les propriétaires d'appareils usagés sont tenus de mettre tous les **appareils électriques et électroniques** usagés dans un collecteur séparé.

Éliminez les piles auprès d'un revendeur spécialisé ainsi que dans des centres de collecte qui tiennent à votre disposition les collecteurs appropriés correspondants.

Les fournitures d'emballage sont à éliminer conformément au règlement local.



2 Mettre le téléphone en service

Remarques concernant la sécurité



Attention : Avant de mettre votre appareil en service, lisez impérativement les consignes de sécurité mentionnées au chapitre 1.

Vérifier le contenu de l'emballage

Les éléments suivants font partie de la livraison :

- une base avec bloc d'alimentation
- un câble de raccordement téléphonique
- un combiné
- deux piles rechargeables
- un mode d'emploi

Raccordement de la base



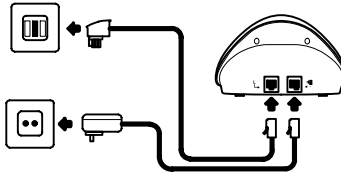
Attention : Posez la base à une distance d'1 m des autres appareils électroniques pour éviter d'éventuelles perturbations.

Raccordez la base tel que décrit sur le croquis. Pour des raisons de sécurité, n'utilisez que le bloc d'alimentation fourni avec l'appareil ainsi que le câble de raccordement téléphonique ci-joint.

Prise de raccordement téléphonique



Prise réseau

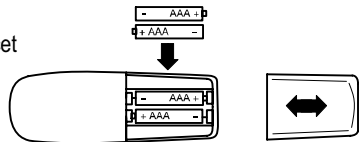


Raccordement du chargeur

Introduisez le bloc d'alimentation enfichable dans une prise réseau installée de manière réglementaire.

Mise en place des piles

Placez les piles dans le compartiment prévu à cet effet. N'utilisez que des piles de type AAA Ni-MH 1,2 V. Observez une polarisation correcte ! Fermez le compartiment à piles.



Mettre le téléphone en service

Chargement des piles rechargeables

Lors de la première mise en service, posez le combiné pendant au moins 14 heures sur la base / le chargeur. Si vous avez posé correctement le combiné sur la base / le chargeur, un signal indicateur se fait entendre et le voyant de contrôle de charge s'allume. Le combiné chauffe lors du chargement. C'est normal et inoffensif. Ne chargez pas le combiné avec des chargeurs d'un autre fabricant. Le niveau actuel **de chargement des piles** est affiché sur l'écran :



Plein



Moyen



Faible



Vide

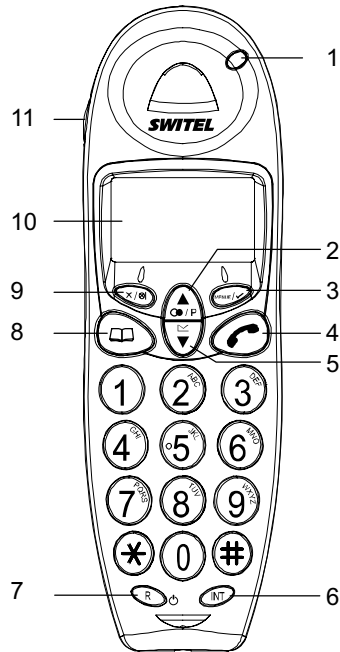
Installations à postes supplémentaires

La page 50 vous donnera de plus amples informations si vous désirez raccorder votre téléphone à une installation à postes supplémentaires.

3 Eléments de manipulation

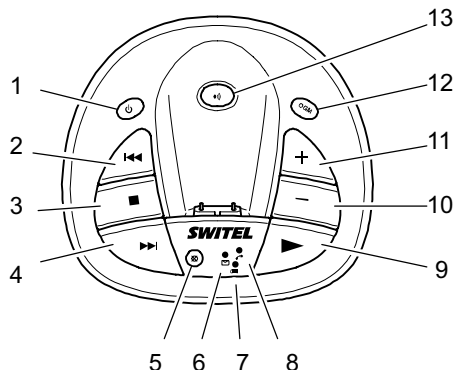
Combiné

1. Affichage de communications
2. Touche de sélection/Touche BIS de répétition des derniers numéros
3. Touche de menu
4. Touche de communication
5. Touche de sélection/Liste des appels CLIP
6. Communications internes
7. Touche de signalisation R
8. Répertoire/Quitter le menu
9. Discret/Touche de suppression
10. Écran
11. Mode mains-libres



Base

1. Répondeur Marche/Arrêt
2. Retour/Mémo
3. Stop
4. Avance/Retardement de réponse
5. Effacer
6. Diode électroluminescente : Répondeur Marche/Arrêt
7. Diode électroluminescente : Voyant de charge
8. Diode électroluminescente : Affichage de communication et de réseau
9. Restitution
10. Réduire le volume sonore
11. Augmenter le volume sonore
12. Texte d'annonce OGM (Outgoing Message)
13. Touche de paging (recherche du combiné)



Comment me servir du téléphone

4 Comment me servir du téléphone

Représentations et notations


	Saisir des chiffres ou des lettres
	Appuyer brièvement sur la touche
2 sec	Appuyer 2 secondes sur la touche représentée
Maintenir	Maintenir la touche représentée
Relâcher	Relâcher la touche représentée
	Le combiné sonne
	La base sonne
	Retirer le combiné de la base
	Poser le combiné sur la base
ou	Texte ou icônes sur l'écran

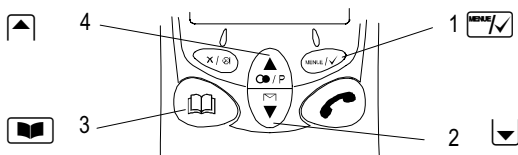
Symboles à l'écran

Symbole	Description
	Permanent : Vous téléphonez.
	Permanent : La fonction mains-libres est activée.
EXT	Permanent : Vous passez une communication externe. Clignotant : Un appel externe vous parvient.
INT	Permanent : Vous passez une communication interne. Clignotant : Un appel interne vous parvient.
	Permanent : Vous vous trouvez dans la liste d'appels (CLIP). Clignotant : De nouveaux appels sont enregistrés dans la liste d'appels (CLIP).
	Permanent : Appel manqué.
	Permanent : Appel réceptionné.
	Clignotant : Veuillez charger le combiné. Permanent : Affichage de la capacité des piles. Passages des segments : Le combiné est en charge.
	Permanent : À l'utilisation du répertoire.
	Permanent : Dès que la programmation est activée.
	Permanent : Le verrouillage du clavier est activé.
	Permanent : La liaison avec la base est bonne. Clignotant : Vous avez dépassé la portée de la base.
	Permanent : Le numéro d'appel a plus de 12 chiffres.






Comment me servir du téléphone

Touches de navigation


Toutes les descriptions de ce mode d'emploi partent du principe que le combiné se trouve en mode d'attente. Vous accédez au mode d'attente en appuyant sur la touche .











Dans la partie descriptive de ce document des icônes de touches standardisées sont utilisées, ce qui signifie que les contours et la symbolique de ces touches peuvent se différencier un peu des réelles.

Touche	En mode de veille	Dans le menu
1 	- ouvre le menu principal	- ouvre le menu affiché
2 	- ouvre la liste d'appels	- feuilleter dans les menus - modifier les paramètres
3 	- ouvre le répertoire	- reculer d'une position
4 	- ouvre la liste de répétition des derniers numéros.	- feuilleter dans les menus - modifier les paramètres
	- Activer/Désactiver le combiné	- Pas de fonction

Navigation dans le menu

Vous pouvez accéder à toutes les fonctions via différents menus. La structure de menu vous montre comment accéder à la fonction désirée  page 51.

	Ouvrir le menu principal
 ou 	Sélectionner le sous-menu désiré
	Ouvrir le sous-menu
	Saisir des chiffres ou des lettres via le pavé numérique.
	Confirmer les entrées
	Retourner au niveau précédent
2 sec 	Interrompez la programmation et la mémorisation et retournez au mode d'attente












Chaque opération est automatiquement interrompue si vous n'effectuez pas de saisie dans les 30 secondes.

Comment me servir du téléphone

Créer des enregistrements dans le répertoire- Exemple

L'exemple **Créer des enregistrements dans le répertoire** vous explique comment naviguer dans les menus et saisir des données. La mémoire du répertoire comprend 30 enregistrements.

 <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="text" value="RÉPERTOIRE"/>	Ouvrir le menu principal
 <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="text" value="AJOUTER"/>	 <input checked="" type="checkbox"/> Sélectionner la fonction et confirmer
  <input checked="" type="checkbox"/>		Entrer le nom et confirmer
  <input checked="" type="checkbox"/>		Entrer le nom et confirmer

 Pour tous les réglages, procédez comme dans cet exemple. Voir structure du menu  page 51.

5 Téléphoner

Activer et désactiver le combiné

2 sec  Brancher le combiné

2 sec  Débrancher le combiné

Prendre un appel

,  ou  Prendre l'appel

Terminer la communication


 ou  Terminer la communication

Appeler

 Composer le numéro d'appel (max. 32 chiffres)


 Si la saisie est erronée, effacer le dernier chiffre

 Composer le numéro

 Vous pouvez également appuyer tout d'abord sur la touche de communication, vous obtenez ainsi la tonalité. Les chiffres saisis du numéro d'appel désiré sont immédiatement composés. Une correction individuelle des chiffres du numéro d'appel n'est pas possible dans ce mode d'établissement de la communication.

Touche BIS de répétition des derniers numéros

Votre téléphone enregistre les 5 derniers numéros composés dans une liste de répétition des derniers numéros.

 Ouvrir la liste de répétition des derniers numéros

 ou ,  Sélectionner l'enregistrement et confirmer

Rappel des appels entrés

Votre téléphone sauvegarde 20 appels entrés dans une liste d'appels.

 Ouvrir la liste d'appels

 ou ,  Sélectionner l'enregistrement et confirmer

Composer des numéros à partir du répertoire

Vous devez avoir enregistré des numéros d'appel dans le répertoire.  page 51.

 Ouvrir le répertoire



 ou ,  Sélectionner l'enregistrement et confirmer


Téléphoner

Téléphoner en interne

Téléphoner en interne



Vous devez avoir déclaré deux combinés ou plus (MT1, MT2, ...) sur une base pour pouvoir passer des communications en interne gratuites.


MT1 :  , p. ex.  Sélectionner des numéros internes du combiné désiré

MT2 :  Prendre la communication en interne sur l'autre combiné

MT1 / MT2 :  Terminer la communication interne


Transférer des communications externes à des internes

MT1 :  , p. ex.  Composer le numéro d'appel interne pendant la communication externe

MT2 :  Prendre la communication en interne sur l'autre combiné



MT1 :  Transférer la communication




Si le combiné appelé ne réagit pas, vous pouvez reprendre la communication externe en appuyant sur la touche .

Intercommunication / Va-et-vient

Vous pouvez, pendant une communication externe, sélectionner un autre combiné pour intercommuniquer. Le correspondant externe est maintenu en ligne pendant que vous parlez avec le correspondant interne. Vous pouvez changer de correspondant autant de fois que vous le désirez.



MT1 :  , p. ex.  Composer le numéro d'appel interne pendant la communication externe


MT2 :  Prendre la communication en interne sur l'autre combiné

MT1 :  Changer de correspondant


Mener des conférences téléphoniques

Une communication externe peut être branchée sur un autre correspondant interne dans le but de mener une conférence.

MT1 :  , p. ex.  Composer le numéro d'appel interne pendant la communication externe



MT2 :  Prendre la communication en interne sur l'autre combiné

MT1 : 2 sec  Commencer la conférence

MT1 / MT2 :  La conférence se termine quand un correspondant interne raccroche

Régler le volume sonore de l'écouteur

Vous disposez de 5 niveaux pour régler le volume pendant une communication.

 ou  Appuyer pendant la communication

Affichage de la durée de la communication

La durée d'une communication est affichée en heures, minutes et secondes pendant cette communication et peu de temps après.

Mode mains-libres

Utilisez cette fonction pour entendre le correspondant par l'intermédiaire du haut-parleur.



Activer le mode mains-libres



Débrancher le mode mains libres

Débrancher le microphone du combiné

Pendant une communication, vous pouvez activer et désactiver le microphone du combiné.



Désactiver le microphone (régler sur muet)



Activer le microphone

Verrouillage du clavier

Lorsque le verrouillage du clavier est activé, vous pouvez continuer à réceptionner des appels entrants.

3 sec

Activer le verrouillage du clavier

2 x

Désactiver le verrouillage du clavier

Numérotation temporaire par tonalité

Si vous ne pouvez faire fonctionner votre téléphone qu'avec le système de numérotation par impulsions, vous pouvez, pendant la communication, passer en numérotation temporaire par tonalité, pour par ex. interroger un répondeur.



Activer la numérotation temporaire par tonalité



Désactiver la numérotation temporaire par tonalité

Pause de numérotation

Dans le cas d'installations à postes supplémentaires, il est nécessaire de composer un certain numéro (par ex. le "0" ou le "9") pour obtenir la tonalité de la ligne principale. Dans le cas d'installations plus anciennes, cela peut durer quelques instants jusqu'à ce que la tonalité se fasse entendre. Insérer une pause de numérotation.



La pause peut également être enregistrée dans le répertoire lors de la saisie de numéros d'appel.

0, 2 sec 1234...

Insérer une pause

Mélodie de sonnerie d'appel du combiné

Vous pouvez désactiver la mélodie de sonnerie d'appel du combiné page 51.

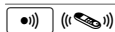


Les communications entrantes sont maintenant signalées par la base et non plus par le combiné.

Téléphoner

Chercher le combiné (Paging)

Si vous avez perdu votre combiné, vous pouvez le retrouver facilement grâce à un son de recherche.



Démarrer le son de recherche



ou #

Terminer le son de recherche

Portée

La portée du combiné est d'env. 50 mètres en pièces fermées et d'env. 300 mètres à l'extérieur. Si la connexion à la base est bonne, l'icône **I**) est allumé sur l'écran. Si vous vous en êtes trop éloigné, le symbole **I**) clignote et vous entendez des tonalités d'avertissement. Dans ce cas, rapprochez-vous à nouveau de la base car, sinon, la conversation sera interrompue.

6 Répondeur



Votre répondeur dispose d'un guide parlé de l'utilisateur.
Tenez compte de ces instructions et remarques.

Réglage de la langue

La réponse vocale du répondeur est en anglais et n'est pas modifiable.

Réglage du jour de la semaine et de l'heure

À l'écoute des messages, le jour de la semaine et l'heure de leur entrée sont annoncés à chaque message (format de 24 heures).

2 sec	Activer le mode de réglage
ou ,	Régler le jour de la semaine et confirmer
ou ,	Régler les heures et confirmer
ou ,	Régler les minutes et confirmer

Écoute du jour de la semaine et de l'heure

	Écoute du jour de la semaine et de l'heure paramétrés
--	---

Brancher/débrancher le répondeur

	Branchement / débranchement du répondeur
--	--

Si vous branchez le répondeur, un texte d'annonce se fait entendre. Il est également audible par le correspondant.

En outre, la diode électroluminescente clignote .

Remarque sur les messages enregistrés

Si un nouveau message ou un mémo a été enregistré, le symbole clignote sur l'écran du combiné.

Durée d'enregistrement maximale

Le temps maximal d'enregistrement du répondeur (pour texte d'annonce et messages) est de 12 minutes. La longueur maximale de chaque message est de 3 minutes. Si la capacité de la mémoire est épuisée et ne peut pas enregistrer de nouveaux messages, l'enregistrement se termine automatiquement. Aucun autre appel nouveau ne sera enregistré. Dans ce cas, le répondeur fait automatiquement savoir au correspondant qu'il ne peut laisser aucun message.



Si une pause de plus de 7 secondes se produit pendant l'enregistrement, l'enregistrement se termine automatiquement.

Régler le volume sonore

Vous pouvez régler le volume sonore sur 10 sensibilités.

			Régler le volume sonore
--	--	--	-------------------------

Répondeur

Régler le nombre de sonneries d'appel (retardement)

Vous pouvez régler combien de fois votre téléphone doit sonner avant que le répondeur réagisse. Vous avez un choix s'étalant de 2 à 9 sonneries d'appel et le réglage d'économie pour la consultation préalable à distance gratuite.

La consultation préalable à distance gratuite vous permet de constater de l'extérieur si de nouveaux messages se trouvent sur votre répondeur:

- Si de nouveaux messages se trouvent sur votre répondeur, votre appel sera réceptionné au bout de 2 sonneries d'appel.
- Si aucun message n'a été enregistré, votre appel ne sera réceptionné qu'au bout de 6 sonneries d'appel. Raccrochez avant la 6ème sonnerie. Vous n'aurez ainsi pas de frais à payer.

Maintenir 

Maintenez la touche appuyée jusqu'à atteindre le réglage désiré. Relâchez alors simplement la touche. Votre réglage est sauvegardé et est répété par l'annonce.

Ecoute amplifiée de messages entrants

Quand le répondeur est branché, vous pouvez entendre les appels entrants sans réceptionner l'appel.



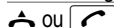

Si vous désirez ne pas entendre, baissez le volume sonore du répondeur sur zéro.



Si vous désirez répondre personnellement à un appel pendant l'écoute du texte d'annonce ou pendant le début de l'enregistrement, prenez simplement la communication comme d'habitude.

Prise d'appel


Si le répondeur a déjà réceptionné un appel, vous pouvez prendre celui-ci à chaque instant. L'enregistrement du message est, dans ce cas, automatiquement interrompu.

 ou 

Reprendre l'appel

Sélection du mode d'annonce

Votre répondeur met à votre disposition deux textes d'annonce préenregistrés. Après le texte d'annonce 1, il est possible de laisser un message. Dans le cas du texte d'annonce 2, il s'agit d'une annonce seulement après laquelle il n'est pas possible de laisser de message. Si la mémoire du répondeur est pleine, c'est le texte d'annonce 2 qui se fera automatiquement entendre. - Vous pouvez aussi remplacer les deux textes d'annonce par des textes d'annonce personnels.

2 sec 

Activer le mode de réglage




Activer le texte d'annonce 1 (avec enregistrement)



Activer le texte d'annonce 2 (sans enregistrement)











Enregistrer, contrôler et effacer les annonces

Votre répondeur met à votre disposition deux textes d'annonce préenregistrés.  Sélectionner



tionner le mode d'annonce. Vous pouvez aussi remplacer les deux textes d'annonce par des textes d'annonce personnels ou restaurer les annonces standard préenregistrées.

Enregistrer les annonces

La longueur de l'annonce personnelle doit être d'au moins 3 secondes et ne doit pas dépasser les 3 minutes.



	Veuillez tenir compte de ce qui suit : Plus votre annonce est longue, moins il reste de temps d'enregistrement pour les messages entrants !	
2 sec 	Passer en mode de texte d'annonce. Attendez le texte d'annonce.	
Maintenir  ou 	Démarrer l'enregistrement de l'annonce	
	Si vous désirez enregistrer le texte d'annonce 1, appuyez sur la touche  . Si vous désirez enregistrer le texte d'annonce 2, appuyez sur la touche  .	
	Parler après le signal sonore.	
Relâcher  ou 	Terminer l'enregistrement de l'annonce. Votre nouveau texte d'annonce vous est annoncé.	

Contrôler l'annonce paramétrée actuellement

	Écouter l'annonce
	Arrêter la restitution

Effacer l'annonce personnelle et retourner à l'annonce standard

Si vous effacez votre annonce personnelle, c'est l'annonce standard préenregistrée qui sera automatiquement activée.







	Écouter l'annonce
	Effectuer l'opération de suppression / activer l'annonce standard

Écouter et effacer les messages enregistrés

Dès que l'affichage de messages clignote, les messages sont sauvegardés.

Écouter les messages

Les messages enregistrés sont restitués dans l'ordre dans lequel ils sont entrés. À chaque message, le jour de la semaine et l'heure de leur entrée sont annoncés.

2 sec 	Écouter de nouveaux messages	
	Écouter tous les messages	
	Si vous désirez interrompre l'écoute pour un court moment (pause), appuyez sur la touche  pendant la restitution. Vous entendez maintenant un signal sonore toutes les 10 secondes. Pour continuer l'écoute, appuyez de nouveau sur  .	
	Arrêt de la restitution	

Répondeur



Répéter un message en cours



Écouter le message précédent



Écouter le message suivant

Effacer un message



Écouter le message à effacer



Effacer un message

Effacer tous les messages

Tous les messages et les mémos sont effacés.



Commencer à écouter les messages

Plusieurs fois

Avancer unité par unité jusqu'à la fin de tous les enregistrements



Efface tous les messages

Enregistrer, écouter et effacer un mémo

Un mémo est une information parlée directement dans le répondeur et adressée, par ex., à d'autres membres de la famille. Le mémo se traite comme d'autres messages entrants.

Enregistrement d'un mémo

La durée du mémo ne doit pas dépasser les 3 minutes.

Maintenir

Démarrer l'enregistrement du mémo



Parler après le signal sonore.

Relâcher

Terminer l'enregistrement du mémo.

Écouter un mémo

Un mémo s'écoute de la même manière qu'un message entré.

Écouter des messages page 45

Effacer un mémo

Un mémo s'efface de la même manière qu'un message entré.

Effacer un message et Effacer tous les messages page 46











La consultation à distance

Vous pouvez appeler votre répondeur pour écouter les messages et utiliser d'autres fonctions. La condition requise à cet effet est que le téléphone, avec lequel vous téléphonez, dispose de la fonctionnalité numérotation par tonalité (FV).

Si, à partir de votre téléphone, vous désirez écouter un autre répondeur par consultation à distance, veuillez tenir compte également des remarques mentionnées au passage *Numérotation temporaire par tonalité* à la page 41.




Le code de sécurité pour la consultation à distance



Pour effectuer la consultation à distance, vous devez saisir un code de sécurité à 3 positions. Celui-ci est paramétré à l'usine sur le "000". Vous pouvez le modifier de la manière suivante :




2 sec 	Activer le mode de réglage
 ou  , 	Modifier le 1er numéro et confirmer
 ou  , 	Modifier le 2ème numéro et confirmer
 ou  , 	Modifier le 3ème numéro et confirmer

Votre nouveau code de sécurité vous est annoncé.

Démarrer la consultation à distance


	Composer le numéro d'appel personnel
 , 	Actionner pendant l'annonce et saisir le code de sécurité


-  La consultation à distance est automatiquement interrompue si vous n'effectuez pas de saisie dans les 10 secondes.
-  En cas de saisie erronée, écouter à nouveau l'annonce du répondeur. Si le code de sécurité a été saisi trois fois de manière erronée, la ligne sera automatiquement coupée.

	Écouter toutes les messages
ou	
	N'écouter que les nouveaux messages
Dans les 10 secondes suivant la fin de la restitution des messages, vous avez la possibilité d'utiliser d'autres fonctions. Tableau de fonctions des touches	
	Terminer la consultation à distance / Raccrocher


Fonctions des touches de la consultation à distance

Le tableau suivant vous donne une vue d'ensemble des différentes fonctions de chaque touche.







Derrière la touche  se cache un autre menu au moyen duquel vous pouvez, par l'intermédiaire de la consultation à distance, modifier le texte d'annonce de votre répondeur local.

-  Écouter d'abord jusqu'au bout l'annonce du menu avant de passer au sous-menu par l'intermédiaire de la touche correspondante.










Répondeur

Niveau 1 Touche	Niveau 2 Touche	Fonctions
1		Appeler les indications pour l'utilisateur (écouter le menu principal)
2		Écouter et arrêter les messages, pause
3		Écouter les nouveaux messages
4		Écouter à nouveau le message en cours (correspond à la touche ◀◀)
5		Effacer le message en cours
6		Écouter le message suivant (correspond à la touche ▶▶)
7		Brancher / débrancher le répondeur
8		Enregistrer, modifier, effacer les annonces
	1	Retourner au menu principal (retour au niveau 1)
	2	Écouter l'annonce paramétrée
	3	Enregistrer le type d'annonce 1 ☞ <i>Enregistrer les annonces page 44</i>
	4	Enregistrer le type d'annonce 2 ☞ <i>Enregistrer les annonces page 44</i>
	5	Sélectionner le type d'annonce 1 ☞ <i>Sélectionner le mode des annonces page 44</i>
	6	Sélectionner le type d'annonce 2 ☞ <i>Sélectionner le mode des annonces page 44</i>
	8	Appeler les indications pour l'utilisateur (écouter le menu niveau 2)
9		Paramétrage du code de sécurité Activer le code de réglage : * Paramétrer le code de sécurité : par ex. "000" = 0, 0, 0 Confirmer le paramétrage : #
0		Réglage du jour de la semaine et de l'heure Activer le mode de réglage : * Régler le jour de la semaine : Lundi = 1, Mardi = 2, Mercredi = 3, Jeudi = 4, Vendredi = 5, Samedi = 6, Dimanche = 7 Réglage de l'heure : par ex. 10:15 heures = 1, 0, 1, 5 Confirmer le paramétrage : #
		 Raccrocher pour terminer la consultation à distance.

Branchement à distance du répondeur

	Composer le numéro d'appel personnel
	Si vous avez oublié de brancher votre répondeur, votre appel ne sera réceptionné qu'au bout de 10 sonneries.
 , 	Pendant l'annonce, appuyer sur la touche étoile et saisir le code de sécurité
	Bancher le répondeur
	Terminer la consultation à distance

Programmer à distance un nouveau texte d'annonce

	Composer le numéro d'appel personnel
 , 	Pendant l'annonce, appuyer sur la touche étoile et saisir le code de sécurité
 	Commencer l'enregistrement de l'annonce de type 1
 	Parler après le signal sonore.
	Terminer l'enregistrement de l'annonce de type 1 et sauvegarder
	Terminer la consultation à distance

Installations à postes suppl. / Services suppl.

7 Installations à postes suppl. / Services suppl.

Touche R sur les installations à postes supplémentaires

Si votre téléphone est raccordé à une installation à postes supplémentaires, vous pouvez, par l'intermédiaire de la touche **R**, tirer profit des fonctions comme par ex. le transfert d'appels et le rappel automatique. Veuillez lire dans le mode d'emploi de votre installation à postes supplémentaires quel temps de flash vous devez régler pour l'utilisation de ces fonctions. Votre revendeur, auprès duquel vous avez acheté l'installation, vous informera si votre téléphone fonctionne parfaitement sur ce genre d'installation. Réglage du temps de flash ➤ page 51.

Pause de numérotation

Dans le cas d'installations à postes supplémentaires, il est nécessaire de composer auparavant un code réseau pour obtenir la tonalité. Sur les quelques installations à postes supplémentaires plus anciennes, cela dure quelques instants jusqu'à ce que vous entendiez la tonalité. Insérez dans ce cas là une pause de numérotation après le chiffre de la ligne principale. Vous pouvez ensuite saisir le numéro d'appel sans avoir à attendre la tonalité ➤ page 41.

Touche R et services supplémentaires

Votre téléphone supporte des services supplémentaires de votre opérateur, comme par ex. le va-et-vient, la signalisation d'appel en instance et la conférence. Vous pouvez utiliser ces services supplémentaires par l'intermédiaire de la **touche R**. Demandez à votre opérateur quel temps de flash vous devez régler pour utiliser ces services supplémentaires. Contactez votre opérateur pour déconnecter les services supplémentaires. Réglage du temps de flash ➤ page 51.

Répondeur dans le réseau téléphonique

Si votre opérateur met à votre disposition un répondeur dans le réseau téléphonique, une icône sous forme de lettre (**VMWI**¹) vous informera des nouveaux messages. Le répondeur et cette information avec l'icône sous forme de lettre sont des services optionnels de votre opérateur. Vous ne pouvez disposer de ces fonctions que si ce dernier supporte ce service. Veuillez lui demander de plus amples informations.

Affichage du numéro d'appel (CLIP²)

Si cette fonction est à votre disposition sur votre ligne téléphonique, le numéro du correspondant vous sera affiché dès que le téléphone sonnera. Si votre correspondant a bloqué la transmission de son numéro, un message correspondant sera affiché. Le numéro d'appel ne peut pas être affiché et donc être enregistré dans la liste des appels.



L'affichage du numéro d'appel est un service optionnel de votre exploitant de réseau. Veuillez lui demander de plus amples informations.

¹ **VMWI** : Visual Message Waiting Indication

² **CLIP** : Calling Line Identification Presentation

8 Structure du menu

REPERTOIRE	AJOUTER				
	SUPPRIMER				
	MODIFIER				
REGLAGES	VOLUME BASE	VOLUME 1, 2, 3, VOLUME COUPE			
	MELODIE BASE	MELODIE 1, 2, 3			
	SUPP COMBINE	PIN? ⁵	COMBINE ?		
	CODE PIN	PIN? ⁵	NOU PIN	RETAPER	
	NUMEROTATION	FREQ VOCALE			
		DECIMALE			
	TOUCHE R	REGLAGE 1 (90 ms)			
		REGLAGE 2 (250 ms)			
	REGL DEF AUT	PIN? ⁵	CONFIRMER		
	COMBINE	BIPS	BIP TOUCHE	ACTIVE - DESACTIVE	
BATT FAIBLE			ACTIVE - DESACTIVE		
HORS PORTEE			ACTIVE - DESACTIVE		
VOL SON INT		VOLUME 1, 2, 3, VOLUME COUPE			
VOL SON EXT		VOLUME 1, 2, 3, VOLUME COUPE			
MELODIE INT		MELODIE 1, 2, 3			
MELODIE EXT		MELODIE 1, 2, 3			
RESPONSE AUTO		ACTIVE - DESACTIVE ²			
NOM				
LANGUE		(7 LANGUES)			
VERR CLAVIER				
DECLARER		CHOIX BASE	BASE 1 _ _ _		
		DECL BASE	BASE 1 2 3 4		

⁵ Réglage usine du PIN système : 0000

² Si vous avez activé la fonction, un appel est pris automatiquement si vous retirez le combiné de la base.

Élargissement du système téléphonique

9 Élargissement du système téléphonique


Via le **GAP¹ répondant à la norme internationale** la compatibilité de combinés et de bases de différents fabricants est réglée de façon standard. Ainsi est-il possible d'intégrer des appareils SWITEL et des appareils d'autres fabricants conjointement dans un système téléphonique.

Plusieurs combinés

Vous pouvez déclarer 5 combinés sur votre base.

Déclarer des combinés

Avant d'effectuer la procédure de déclaration d'un combiné, mettez la base concernée en mode d'enregistrement.

3 sec 

Démarrer le mode d'enregistrement

Effectuez maintenant l'opération de déclaration de votre combiné  page 51. Pour cela, utilisez le code PIN actuellement paramétré  page 51.

Un numéro d'appel interne est attribué automatiquement au combiné après la déclaration. Ce numéro d'appel interne est affiché à l'écran.



Pour déclarer des combinés d'autres fabricants, veuillez lire leurs modes d'emploi.

Annuler des combinés



Vous ne pouvez annuler un combiné d'une base que par un autre qui est déclaré sur cette base.


Plusieurs bases

Vous pouvez déclarer simultanément vos combinés sur 4 bases différentes. Chaque base a besoin d'une prise téléphonique individuelle. Ces raccordements peuvent porter le même numéro d'appel ou bien des numéros différents.




Les communications en cours ne peuvent pas être transférées d'une base à l'autre.

Augmentation de la portée

Placez vos bases de telle sorte que la portée de chacune se recoupe. Testez la portée de vos combinés, des obstacles dans les bâtiments pouvant la restreindre. Déclarez le combiné à toutes les bases. Activez la fonction **Numérotation automatique** de bases  page 51. Le combiné recherche alors automatiquement la base la plus proche offrant la meilleure connexion.

F Mobilité grâce à différents emplacements

Déclarez votre combiné sur des bases à des lieux différents. Activez la fonction **Numérotation automatique** de bases  page 51. Peu importe où vous vous trouvez, le combiné recherche automatiquement une base se trouvant à sa portée.

¹ **GAP: Generic Access Profile** = Standard pour l'action conjointe de combinés et de bases de fabricants différents.

10 En cas de problèmes

Si vous avez des problèmes avec votre téléphone, contrôlez d'abord les remarques suivantes. Si vous avez des droits de garantie, adressez-vous à votre revendeur. La durée de la garantie est de 2 ans.

Questions et réponses

Questions	Réponses
Pas de connexion possible avec la base	<ul style="list-style-type: none"> - Contrôlez si vous vous êtes bien identifié sur la base par le code PIN correct. ☞ 51.
Pas de communication téléphonique possible	<ul style="list-style-type: none"> - Le câble du téléphone n'est pas correctement branché ou est soumis à des perturbations. N'utilisez que le câble de raccordement téléphonique fourni avec l'appareil. - Testez avec un autre téléphone si votre raccordement téléphonique fonctionne. - Le bloc d'alimentation n'est pas branché ou il y a une panne totale de courant. - Les piles rechargeables sont vides ou défectueuses. - Vous vous êtes trop éloigné de la base. - Erreur de réglage du système de numérotation. ☞ 51.
La liaison est hachée, coupée	<ul style="list-style-type: none"> - Vous vous êtes trop éloigné de la base. - Mauvais lieu d'installation de la base.
Le système ne réagit plus	<ul style="list-style-type: none"> - Remettez toutes les fonctions en configuration usine. ☞ 51. - Retirez le bloc d'alimentation de la prise de courant pendant un court instant.
Les piles rechargeables sont vides au bout de peu de temps	<ul style="list-style-type: none"> - La pile rechargeable est vide ou défectueuse. - Placez le combiné correctement sur sa base. Nettoyez les surfaces de contact du combiné et de la base avec un chiffon doux et non pelucheux. - Posez le combiné sur la base et laissez-le pendant 14 heures.
L'affichage du numéro d'appel (CLIP) ne fonctionne pas	<ul style="list-style-type: none"> - L'affichage du numéro d'appel est un service optionnel de votre exploitant de réseau. Veuillez lui demander de plus amples informations. - Le correspondant a bloqué la transmission de son numéro d'appel.

Caractéristiques techniques

11 Caractéristiques techniques

Données techniques

Caractéristique	Valeur
Standard	DECT-GAP¹
Alimentation en courant	Entrée : 220/230 V, 50 Hz Sortie : 6,5 V, 150 mA
Portée	A l'extérieur : env. 300 m A l'intérieur : env. 50 m
Etat de veille	150 hmax.
Durée max. de communication	11 hmax.
Piles rechargeables	2 x 1.2 V, taille : AAA
Numérotation	Numérotation par tonalité (préréglage) Numérotation par impulsions
Température ambiante autorisée	10°C à 30°C
Humidité atmosphérique relative autorisée	20% à 75%
Fonction de flash	90 ms, 250 ms
Nom du combiné	BDT 717 (modifiable)
Répertoire	30 enregistrements
Liste d'appels	30 enregistrements
Liste BIS de répétition des derniers numéros	5 enregistrements
Affichage d'avertissement de niveau de chargement des piles	Oui
Son des touches	Marche / arrêt
Avertissement de la portée	Oui
Prise d'appel automatique	Marche / arrêt
Volume de la sonnerie du combiné (int. et externe)	3 sensibilités et arrêt
Volume sonore de l'écouteur	5 sensibilités
Mélodie d'appel du combiné (int. et externe)	3 mélodies
Verrouillage du clavier	Oui

¹ **DECT** : Digitally Enhanced Cordless Telecommunication = Standard pour téléphones sans fil.

GAP : Generic Access Profile = Standard pour l'action conjointe de combinés et de bases de fabricants différents.

Caractéristiques techniques

Volume de la sonnerie de la base	3 sensibilités et arrêt
Code PIN	0000 (préréglage)
Mode mains-libres	Oui
RPAS	Oui
Nombre de combinés sur une base	max. 4
Langues	7
Accès au répertoire pendant la communication	Oui
Circuit de conférence	Oui
Répondeur	Oui
Textes d'annonce	2
Textes d'annonce préenregistrés	Oui
Temps total d'enregistrement	11,5 minutes max.
Temps d'enregistrement pour les textes d'annonce	3 minutes chacun
Temps d'enregistrement pour les appels entrants	3 minutes max.
Nombre max. d'enregistrements vocaux	59
Sonneries avant la prise d'appel	2-9, Toll Saver (mode économique)

Compatible avec les prothèses auditives

Ce téléphone est compatible avec la plupart des prothèses auditives en vente sur le marché. Cependant, une fonction irréprochable ne peut être garantie pour chacune d'entre elles.

Dans la mesure où votre prothèse auditive n'est pas compatible et que des perturbations se produisent, vous pouvez essayer la solution suivante :

-NE branchez PAS votre prothèse sur la position "T".

-Pour téléphoner, utilisez le poste mains-libres du combiné que vous devez régler le plus fort possible.

-Tenez le combiné à une distance d'env. 15 cm de votre prothèse.

Remarques d'entretien / Garantie

12 Remarques d'entretien / Garantie

Remarques d'entretien

- Nettoyez les surfaces du boîtier avec un chiffon doux et non pelucheux.
- N'utilisez pas de produits d'entretien ou de solvants.

Garantie

Les appareils Switel sont fabriqués et testés selon les procédés de production les plus modernes. Des matériels sélectionnés et des technologies de pointe ont pour effet un fonctionnement irréprochable et une longue durée de vie. La garantie ne rentre pas en jeu si l'exploitant du réseau téléphonique ou une installation à postes supplémentaires éventuellement intercalée est responsable du dysfonctionnement de l'appareil. La garantie ne s'étend pas aux piles rechargeables ou aux packs de piles utilisés dans ces produits. La durée de la garantie est de 24 mois, à partir de la date d'achat.

Pendant la durée de la garantie, tous les défauts, dus à des vices de matériel ou de fabrication, seront éliminés gratuitement. Le droit à la garantie expire en cas d'intervention de l'acheteur ou de tiers. Les dommages provenant d'un maniement ou d'une manipulation incorrects, d'une mauvaise mise en place ou d'une mauvaise conservation de l'appareil, d'un raccordement non conforme ainsi que d'un cas de force majeure ou autres influences extérieures, sont exclus de la garantie. En cas de réclamations, nous nous réservons le droit de réparer ou de remplacer les pièces défectueuses ou d'échanger l'appareil. Les composants remplacés ou les appareils échangés deviennent notre propriété. Les demandes de dommages et intérêts sont exclues tant qu'elles ne reposent pas sur l'intention ou une négligence grossière du fabricant.

Si votre appareil comporte cependant un défaut pendant la période de garantie, veuillez vous adresser exclusivement au magasin dans lequel vous l'avez acheté en présentant votre bon d'achat. Vous ne pouvez faire valoir vos droits à la garantie selon ces dispositions qu'auprès de votre revendeur exclusivement. Deux ans après l'achat et la remise de nos produits, il n'est plus possible de faire valoir les droits à la garantie.

13 Index

A

- Affichage de communications, 35
- Affichage du numéro d'appel, 50
- Annonce de la date et de l'heure, 43
- Annuler des combinés, 52
- Appeler, 39
- Augmentation de la portée, 52

B

- Base, 35
- Branchement à distance du répondeur, 49
- Brancher/débrancher le répondeur, 43

C

- Chargement des piles rechargeables, 34
- Chercher le combiné, 42
- Code de sécurité pour la consultation à distance, 47
- Combiné, 35
- Comment me servir du téléphone, 36
- Communications internes, 35
- Composer des numéros à partir du répertoire, 39
- Consignes de sécurité, 32
- Consultation à distance, 47
- Consultation préalable à distance gratuite, 44
- Contenu de l'emballage, 33
- Contrôler l'annonce paramétrée actuellement, 45
- Créer des enregistrements dans le répertoire, 38

D

- Débrancher le microphone, 41

- Déclarer des combinés, 52
- Démarrer la consultation à distance, 47
- Discret/Touche d'effacement, 35
- Données techniques, 54
- Durée d'enregistrement maximale, 43
- Durée de la communication, 41
- Durée de la sonnerie d'appel, 44

E

- Économiseur de taxes, 44
- Écoute amplifiée de messages entrants, 44
- Écouter le jour de la semaine et l'heure du répondeur, 43
- Écouter les messages, 45
- Écouter un mémo, 46
- Écran, 35
- Effacer l'annonce personnelle, 45
- Effacer les annonces, 44
- Effacer les messages, 45
- Effacer tous les messages, 46
- Effacer un mémo, 46
- Effacer un message, 46
- Élargissement du système téléphonique, 52
- Enregistrer les annonces, 44 , 45
- Enregistrer un mémo, 46

F

- Fonctions des touches, 47

G

- Garantie, 56

I

- Installations à postes supplémentaires, 50

- Intercommunication, 40

M

- Mélodie de sonnerie d'appel, 41
- Mener des conférences téléphoniques, 40
- Mettre le téléphone en service, 33
- Mise en place des piles, 33
- Mobilité, 52
- Mode mains-libres, 35 , 41

N

- Navigation , 37
- Niveau de chargement des piles rechargeables, 34
- Notations, 36
- Numérotation automatique , 52

P

- Paging, 42
- Pause de numérotation, 50
- Plusieurs bases, 52
- Plusieurs combinés, 52
- Portée, 42
- Prendre un appel, 39
- Prise d'appel, 44
- Programmer à distance un nouveau texte d'annonce, 49

Q

- Questions et réponses, 53

Index

R

- Raccordement de la base, 33
- Raccordement du chargeur, 33
- Rappel des appels entrés, 39
- Régler la langue du répondeur, 43

- Régler le jour de la semaine et l'heure du répondeur, 43
- Régler le volume sonore du répondeur, 43
- Remarque sur les messages enregistrés, 43
- Remarques d'entretien, 56
- Répertoire/Quitter le menu, 35
- Répondeur, 43
- Répondeur dans le réseau téléphonique, 50
- Répondeur diode électroluminescente, 43

- Représentations, 36
- Restaurer l'annonce standard, 45
- Retardement de la prise d'appel, 44

S

- Sélection du mode d'annonce, 44
- Services supplémentaires, 50
- Symboles à l'écran, 36

T

- Tableau des fonctions des touches, 48
- Téléphoner, 39
- Téléphoner en interne, 40
- Terminer la communication, 39
- Touche BIS de répétition des derniers numéros, 39
- Touche de communication, 35
- Touche de menu, 35

- Touche de paging, 35
- Touche de sélection/Liste des appels CLIP, 35
- Touche de sélection/Touche BIS de répétition des derniers numéros, 35
- Touche de signalisation R, 35
- Touche R et services supplémentaires, 50
- Touche R sur les installations à postes supplémentaires, 50
- Touches de navigation, 37
- Transférer des communications externes à des internes, 40

V

- Va-et-vient, 40
- Verrouillage du clavier, 41
- VMWI, 50
- Volume sonore de l'écouteur, 40

1	Indicazioni di sicurezza	60
2	Mettere in funzione il telefono	61
3	Elementi di comando	63
4	Come funziona il mio telefono?	64
5	Compiere telefonate	67
6	Segreteria telefonica	71
7	Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntivi	78
8	Struttura di menu	79
9	Ampliare il sistema telefonico	80
10	In presenza di problemi	81
11	Specifiche tecniche	82
12	Consigli per la cura / Garanzia	84
13	Indice	85

Indicazioni di sicurezza

1 Indicazioni di sicurezza

Leggere attentamente le presenti istruzioni per l'uso.

Impiego conforme agli usi previsti

Il presente apparecchio consente di compiere telefonate all'interno di una rete di telecomunicazione. Qualsiasi altro impiego è considerato come non conforme agli usi previsti. Non sono consentite modifiche o trasformazioni non autorizzate. Non aprire per nessuna ragione l'apparecchio autonomamente e svolgere riparazioni di propria iniziativa.

Luogo di installazione

Evitare un'esposizione a fumo, polvere, vibrazioni, sostanze chimiche, umidità, calore e raggi solari diretti.

Non utilizzare l'unità portatile in aree esposte al rischio di deflagrazione.

Alimentatore di rete



Attenzione: Utilizzare solo l'alimentatore a spina fornito in dotazione visto che altri alimentatori di rete potrebbero addirittura danneggiare il telefono. Non ostacolare il libero accesso all'alimentatore a spina con mobili o altri oggetti simili.

Batterie ricaricabili



Attenzione: Non gettare le batterie nel fuoco. Utilizzare solo batterie dello stesso tipo! Osservare la corretta polarità! Pericolo di esplosione in caso di sostituzione impropria delle batterie.

Caduta di tensione

In caso di caduta di tensione non è possibile impiegare l'unità per telefonare. Si consiglia di ricorrere in caso di emergenza ad un telefono con filo in grado di funzionare anche senza alimentazione elettrica esterna.

Apparecchiature mediche



Attenzione: Evitare di utilizzare il telefono nelle vicinanze di apparecchiature mediche. Non è possibile escludere completamente il rischio di eventuali interferenze.

Smaltimento

Alla fine della vita utile dell'apparecchio si ricorda che è necessario consegnare l'apparecchio vecchio presso uno dei punti di raccolta istituiti dalla propria società di smaltimento rifiuti comunale (per es. centro di riciclo materiali). Il simbolo qui raffigurato indica il divieto di smaltire l'apparecchio vecchio assieme ai rifiuti domestici. Secondo quanto previsto dalla legge sugli apparecchi elettrici ed elettronici i proprietari di apparecchi vecchi sono per legge tenuti alla consegna di tutti gli **apparecchi elettrici ed elettronici** presso un centro di rilievo rifiuti in raccolta differenziata.



Consegnare batterie ed accumulatori per lo smaltimento presso rivenditori al dettaglio di batterie o centri di raccolta che mettono a disposizione appositi contenitori. **Smaltire confezioni ed imballaggi** in base a quanto indicato dalle norme in vigore a livello locale.



2 Mettere in funzione il telefono

Indicazioni di sicurezza



Attenzione: Prima della messa in funzione, leggere attentamente le indicazioni di sicurezza riportate al capitolo 1.

Verificare il contenuto della confezione

La confezione contiene:

- una stazione base con alimentatore di rete
- un cavo di collegamento telefonico
- un'unità portatile
- due batterie ricaricabili
- un manuale di istruzioni per l'uso

Collegare la stazione base



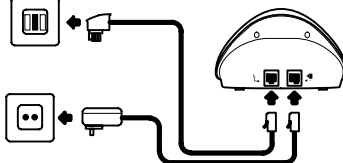
Attenzione: Posizionare la stazione base con una distanza di 1 m da altre apparecchiature elettroniche visto che altrimenti si possono verificare interferenze reciproche.

Procedere al collegamento della stazione base seguendo quanto raffigurato sul disegno. Utilizzare per motivi di sicurezza solo l'alimentatore di rete oltre che il cavo di collegamento telefonico forniti in dotazione.

Preso di collegamento telefonico



Preso elettrica

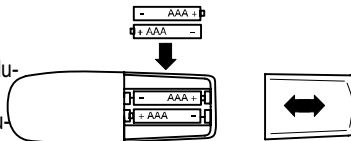


Collegare la stazione di carica

Inserire l'alimentatore a spina nella presa elettrica installata in conformità alle disposizioni.

Inserire le batterie ricaricabili

Inserire le batterie ricaricabili nel rispettivo vano batterie precedentemente aperto. Utilizzare esclusivamente batterie ricaricabili del tipo AAA Ni-MH 1,2 V. Osservare la corretta polarità! Chiudere quindi il vano batterie.



Mettere in funzione il telefono

Caricare le batterie

Riporre l'unità portatile in sede di prima messa in funzione per una durata di minimo 14 ore nella stazione base / stazione di carica. Non appena il portatile è posizionato correttamente nella stazione base / stazione di carica, si avverte un segnale di avviso e la spia di controllo dello stato di carica si accende. L'unità portatile si surriscalda durante il processo di carica. Questo è un fenomeno normale e non pericoloso. Evitare di caricare l'unità portatile con dispositivi di carica differenti o estranei. Lo **stato di carica** attuale è visualizzato sul display:



Carico



A metà



Debole



Scarico

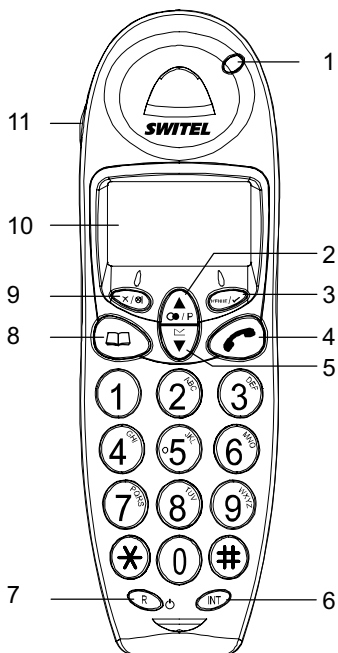
Impianti telefonici interni

A pagina 78 sono riportate ulteriori informazioni su come allacciare il proprio telefono ad un impianto telefonico interno preesistente.

3 Elementi di comando

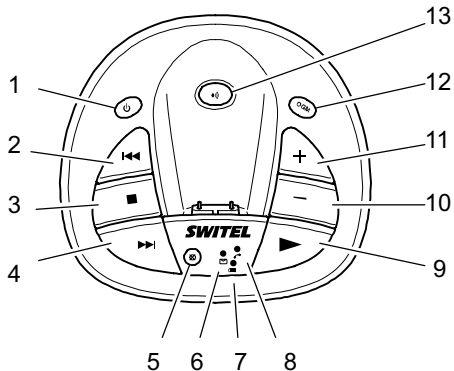
Unità portatile

1. Visualizzazione di chiamata
2. Tasto di selezione/Ripetizione di selezione
3. Tasto menu
4. Tasto di chiamata
5. Tasto di selezione/Elenco chiamate CLIP
6. Chiamate interne
7. Tasto di segnalazione R
8. Rubrica telefonica/Uscire dal menu
9. Silenziamento/Tasto di cancellazione
10. Display
11. Funzione vivavoce



Stazione base











1. Segreteria telefonica ON/OFF
2. Indietro/Promemoria
3. STOP
4. Avanti/Ritardo di risposta
5. Cancellare
6. LED: Segreteria telefonica ON/OFF
7. LED: Spia di controllo stato di carica
8. LED: Visualizzazione chiamata e rete
9. Riproduzione
10. Riduzione del volume
11. Aumento del volume
12. Messaggio di annuncio OGM (Outgoing Message)
13. Tasto di paging (ricerca dell'unità portatile)







Come funziona il mio telefono?

4 Come funziona il mio telefono?

Rappresentazioni e modi di scrittura


	Inserire numeri o lettere
	Premere brevemente il tasto raffigurato
2 sec 	Premere il tasto raffigurato per 2 secondi
tenere 	Tenere premuto il tasto raffigurato
rilasciare 	Rilasciare il tasto raffigurato
	Unità portatile squilla
	Stazione base squilla
	Estrarre l'unità portatile dalla stazione base
	Riporre l'unità portatile nella stazione base
ESEMPIO oppure 	Testo o simboli sul display

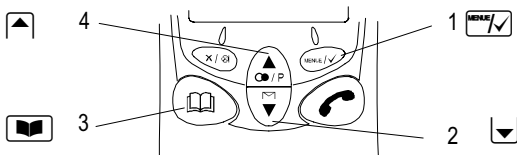
Simboli sul display

Simbolo	Descrizione
	Permanente: Chiamata telefonica in corso.
	Permanente: Funzione vivavoce è attivata.
EXT	Permanente: Chiamata telefonica esterna in corso. Lampeggia: Chiamata telefonica esterna in arrivo.
INT	Permanente: Chiamata telefonica interna in corso. Lampeggia: Chiamata telefonica interna in arrivo.
	Permanente: Ci si trova nell'elenco chiamate (CLIP). Lampeggia: Presenza di nuove chiamate nell'elenco chiamate (CLIP).
	Permanente: Chiamata persa.
	Permanente: Chiamata ricevuta.
	Lampeggia: Procedere al caricamento dell'unità portatile. Permanente: Indicazione dello stato di carica delle batterie. Segmenti che scorrono: Unità portatile è in fase di caricamento.
	Permanente: Utilizzando la rubrica telefonica.
	Permanente: Non appena la programmazione è attivata.
	Permanente: Blocco tastiera è attivato.
	Permanente: Collegamento con la stazione base è buono. Lampeggia: È stata superata la portata della stazione base.
	Permanente: Numero di chiamata è composto da oltre 12 cifre.

Come funziona il mio telefono?

Tasti di navigazione


Tutte le descrizioni riportate nelle presenti istruzioni per l'uso tengono conto dell'unità portatile in stato di stand-by. Per passare alla modalità di stand-by è sufficiente premere il tasto .










Nella parte descrittiva del presente documento sono utilizzati dei simboli per tasti standardizzati, ciò significa che bordi e simboli dei tasti possono variare rispetto a quanto riportato sull'apparecchio acquistato.

Tasto	In modalità di stand-by	All'interno del menu
1 	- Aprire il menu principale	- Aprire il menu visualizzato
2 	- Aprire l'elenco chiamate	- Scorrere nei menu - Modificare le impostazioni
3 	- Aprire la rubrica telefonica	- Tornare indietro di un livello
4 	- Aprire l'elenco ripetizione di chiamate	- Scorrere nei menu - Modificare le impostazioni
	- Attivare / Disattivare l'unità portatile	- Nessuna funzione

Navigazione nel menu

I differenti menu consentono di raggiungere tutte le funzioni del telefono. Il percorso da seguire per giungere alla funzione desiderata è indicata dalla struttura di menu  pagina 79.

	Aprire il menu principale
	Selezionare il sottomenu desiderato
	Aprire il sottomenu
	La tastiera consente di inserire numeri o lettere
	Confermare l'immissione
	Tornare indietro di un livello
2 sec 	Interrompere le procedure di programmazione e memorizzazione e fare ritorno alla modalità di stand-by



Ogni singolo processo si interrompe automaticamente se entro 30 secondi non si procede con una immissione.

Come funziona il mio telefono?

Creare voci nella rubrica telefonica - Esempio

La navigazione nei menu e la procedura da seguire per inserire nuove voci è indicata a titolo esemplificativo in **Creare voci nella rubrica telefonica**. La memoria della rubrica telefonica comprende 30 voci.

	<input type="text" value="RUBRICA"/>	Aprire il menu principale	
	<input type="text" value="AGGIUNGI"/>		Scegliere la funzione e confermare
		Immettere il nome e confermare	
		Immettere il numero di chiamata e confermare	

Si consiglia di seguire l'esempio riportato per tutte le altre impostazioni che si desiderano compiere. Vedi la struttura di menu pagina 79.

5 Compiere telefonate

Attivare / Disattivare l'unità portatile

2 sec  Attivare l'unità portatile

2 sec  Disattivare l'unità portatile

Ricevere una chiamata


,  o  Ricevere una chiamata


Concludere una chiamata

 o  Concludere una chiamata

Telefonare

 Immettere un numero di chiamata (max. 32 cifre)

 In caso di immissione errata cancellare l'ultima cifra

 Selezionare un numero di chiamata






È altresì possibile premere prima il tasto di chiamata e ricevere il segnale di linea libera. Le cifre immesse per la composizione del numero di chiamata desiderato sono immediatamente selezionate. Nel corso di una simile chiamata non è possibile eseguire una correzione di singole cifre che compongono il numero di chiamata.

Ripetizione di selezione

Il telefono memorizza gli ultimi 5 numeri di chiamata selezionati in un elenco di ripetizione di chiamata.

 Aprire l'elenco di ripetizione di chiamata

 o ,  Scegliere la voce e instaurare un collegamento


Riselezionare chiamate ricevute

Il telefono memorizza 20 chiamate ricevute in un elenco chiamate.

 Aprire l'elenco chiamate

 o ,  Scegliere la voce e instaurare un collegamento

Selezionare numeri dalla rubrica telefonica

Per fare questo è necessario aver memorizzato i numeri di chiamata nella rubrica telefonica.  pagina 79.

 Aprire la rubrica telefonica

 o ,  Scegliere la voce e instaurare un collegamento


Compiere telefonate

Compiere chiamate interne

Condurre chiamate interne

Per poter condurre chiamate interne gratuite è necessario aver precedentemente registrato due o più unità portatili (UP1, UP2, ...) ad una stazione base.


UP1: **INT**, per es. **2** Selezionare il numero di chiamata interno dell'unità portatile desiderata

UP2:  Ricevere la chiamata interna presso l'altra unità portatile

UP1 / UP2:  Concludere la chiamata interna

Inoltro interno di chiamate esterne

UP1: **INT**, per es. **2** Selezionare il numero di chiamata interno con chiamata esterna in corso

UP2:  Ricevere la chiamata interna presso l'altra unità portatile

UP1:  Trasferire la chiamata




Se l'unità portatile selezionata non dovesse rispondere, la chiamata esterna potrà essere nuovamente ripresa con il tasto **INT**.

Riscontro / Chiamata in attesa

Durante lo svolgimento di una chiamata esterna è possibile chiamare un'altra unità portatile allo scopo di consultarsi o eseguire un riscontro. Mentre è in corso la conversazione con l'interlocutore interno, la chiamata esterna è trattenuta. Il numero di passaggi tra i partner di chiamata è illimitato.

UP1: **INT**, per es. **2** Selezionare il numero di chiamata interno con chiamata esterna in corso


UP2:  Ricevere la chiamata interna presso l'altra unità portatile

UP1: **INT** Cambiare il partner di chiamata


Compiere chiamate a conferenza

Questa funzione consente di condurre una conferenza con una chiamata esterna ed un altro interlocutore interno.

UP1: **INT**, per es. **2** Selezionare il numero di chiamata interno con chiamata esterna in corso

UP2:  Ricevere la chiamata interna presso l'altra unità portatile

UP1: 2 sec **INT** Iniziare la conferenza

UP1 / UP2:  La conferenza è conclusa nel momento in cui uno dei partner di chiamata interni conclude la chiamata

Impostare il volume del ricevitore

Il volume è regolabile durante lo svolgimento di una chiamata in 5 livelli.



Premere durante la conversazione telefonica

Visualizzazione della durata di conversazione

Durante lo svolgimento di una chiamata e per poco tempo dopo la rispettiva conclusione, sul display è visualizzata la durata di conversazione in ore, minuti e secondi.

Funzione vivavoce

Utilizzare questa funzione per ascoltare il partner di chiamata attraverso l'altoparlante.



Attivare la funzione vivavoce



Disattivare la funzione vivavoce

Silenziamento del microfono nell'unità portatile

È possibile attivare e disattivare il microfono dell'unità portatile con chiamata telefonica in corso.





Disinserire il microfono (silenziamento)



Inserire il microfono

Blocco tastiera

Con blocco tastiera inserito è possibile ricevere chiamate in arrivo come di consueto.

3 sec  

Attivare il blocco tastiera

2 x 

Disattivare il blocco tastiera

Selezione a toni temporanea

Se il proprio telefono funziona con procedura di selezione a impulsi, è possibile passare con chiamata in corso temporaneamente alla selezione a toni, per compiere così per es. l'interrogazione a distanza della segreteria telefonica.



Attivare la selezione a toni temporanea



Disattivare la selezione a toni temporanea

Pausa di selezione

In presenza di un impianto telefonico interno è necessario selezionare un determinato numero (per es. 0 o 9) per ottenere un segnale di linea libera sull'apparecchio. In impianti telefonici di vecchia data può succedere di dover attendere un po' prima di ottenere un segnale di libero. Si consiglia pertanto di programmare una pausa di selezione.



La pausa è anche programmabile in sede di immissione dei numeri di chiamata nella rubrica telefonica.

0, 2 sec , 1234...

Inserire la pausa

Compiere telefonate

Melodia di suoneria dell'unità portatile

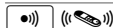
E' possibile disattivare la melodia di suoneria presso l'unità portatile ☞ pagina 79.



Le chiamate sono in tal caso segnalate solo presso la stazione base e non più dall'unità portatile.

Ricerca dell'unità portatile (funzione di paging)

Avendo perso d'occhio la propria unità portatile è possibile ritrovarla facilmente grazie all'emissione di un tono di ricerca.



Avviare il tono di ricerca



Interrompere il tono di ricerca

Portata

La portata dell'unità mobile è di ca. 50 metri in ambienti chiusi e di ca. 300 metri all'aperto. In presenza di un buon collegamento con la stazione base sul display appare il simbolo . Se ci si allontana troppo dalla stazione base, il simbolo lampeggia e si avverte un suono di avviso. Riavvicinarsi quindi alla stazione base visto che altrimenti la telefonata sarà interrotta.

6 Segreteria telefonica



La segreteria telefonica offre all'utente delle istruzioni sotto forma di guida parlata. Osservare le istruzioni e avvertenze fornite.

Impostare la lingua

L'uscita voce della segreteria telefonica è in lingua inglese e non è modificabile.

Impostare data e ora

In sede di riproduzione dei messaggi, ad ogni messaggio sono abbinati giorno settimanale e ora in cui il messaggio è stato ricevuto (formato 24 ore).

2 sec

Attivare la modalità di impostazione

o ,

Impostare e confermare il giorno settimanale

o ,

Impostare e confermare le ore

o ,

Impostare e confermare i minuti

Riprodurre data e ora

Riproduzione di giorno settimanale e orario impostati

Attivare / Disattivare la segreteria telefonica

Attivare / Disattivare la segreteria telefonica

Nel momento in cui la segreteria telefonica è inserita, l'apparecchio riproduce il messaggio di annuncio sentito anche dai chiamanti.

In più lampeggia il LED .

Indicazione di messaggi registrati

In presenza di nuovo messaggio o promemoria, il simbolo lampeggia sul display dell'unità portatile.

Durata di registrazione massima

La durata di registrazione max. della segreteria telefonica (solo messaggio di annuncio e messaggi) corrisponde a 12 minuti. La lunghezza massima di ogni messaggio è di 3 minuti. Una volta superata la capacità di memoria per nuovi messaggi, la registrazione è interrotta automaticamente. A partire da questo momento non sarà più possibile registrare alcuna nuova chiamata. La segreteria telefonica informa il chiamante automaticamente che non è più possibile lasciare un messaggio.



Se durante la registrazione si verifica una pausa di oltre 7 secondi, la registrazione è interrotta automaticamente.

Impostare il volume

È possibile impostare il volume in 10 livelli.

Impostare il volume

I

Segreteria telefonica

Impostare il numero di squilli (ritardo)

È possibile impostare il numero di squilli da fare compiere al telefono prima dell'inserimento della segreteria telefonica. Sono selezionabili da 2 a 9 squilli oltre alla funzione di risparmio per una interrogazione a distanza preliminare senza addebito.

Con l'interrogazione a distanza preliminare gratuita è inoltre possibile verificare la presenza di nuovi messaggi sulla propria segreteria telefonica:

- In presenza di nuovi messaggi sulla segreteria telefonica la chiamata è accettata già dopo 2 squilli.
- Se la chiamata non è accettata dopo 6 squilli, non c'è nessun nuovo messaggio.

Riagganciare prima del 6° squillo. In questo modo non si verifica alcun addebito.

tenere 

Tenere premuto il tasto fino a quando è raggiunta l'impostazione desiderata. Rilasciare quindi il tasto. L'impostazione è memorizzata e l'uscita voce dell'apparecchio ripete quanto selezionato.

Intercettare messaggi in arrivo

Con segreteria telefonica inserita è possibile intercettare le chiamate in entrata senza dover rispondere alla telefonata.



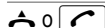
Se non si desidera usufruire della funzione di intercettazione è possibile ridurre il volume della segreteria telefonica fino alla posizione zero.



Se si desidera invece accettare la chiamata in fase di riproduzione del messaggio di annuncio o con registrazione in corso, è sufficiente sollevare il ricevitore come di consueto.

Riprendere una chiamata

Anche se la segreteria telefonica avesse già risposto ad una chiamata è possibile richiamare la telefonata in qualsiasi momento. Fatto questo, la registrazione del messaggio è interrotta automaticamente.



Riprendere la chiamata

Selezionare la modalità annunci

La segreteria telefonica dispone di due messaggi di annuncio predefiniti. Dopo il messaggio di annuncio 1 è possibile lasciare un messaggio. Il messaggio di annuncio 2 è invece solo un annuncio che non consente di lasciare alcun messaggio. Non appena la memoria della segreteria telefonica è piena, l'apparecchio riproduce automaticamente il messaggio di annuncio 2. - I due messaggi di annuncio possono essere sostituiti da un annuncio personalizzato.

2 sec 

Attivare la modalità di impostazione




Attivare il messaggio di annuncio 1 (con registrazione)




Attivare il messaggio di annuncio 2 (senza registrazione)

Registrare, verificare e cancellare un messaggio di annuncio

La segreteria telefonica dispone di due messaggi di annuncio predefiniti  *Selezionare la modalità annunci.* I due messaggi di annuncio possono essere sostituiti da altri messaggi di annuncio personalizzati; oppure è possibile ripristinare gli annunci standard predefiniti.

Registrare un messaggio di annuncio

La lunghezza dell'annuncio deve essere di minimo 3 secondi e massimo 3 minuti.




 Si prega di osservare: Più lungo è l'annuncio, inferiore è la durata di registrazione disponibile per la registrazione di messaggi in arrivo!

2 sec 

Passare alla modalità messaggio di annuncio.
Ascoltare il messaggio di annuncio.

tenere  o 

Avviare la registrazione del proprio annuncio

 Se si desidera registrare il messaggio di annuncio 1, premere il tasto .
Se si desidera registrare il messaggio di annuncio 2, premere il tasto .

Parlare dopo il segnale acustico.

rilasciare  o 

Concludere la registrazione dell'annuncio.
L'apparecchio riproduce il nuovo messaggio di annuncio.

Verificare l'annuncio impostato attualmente


 Riprodurre il messaggio di annuncio

 Interrompere la riproduzione

Cancellare un annuncio personale e ripristinare l'annuncio standard

Cancellando l'annuncio personalizzato viene automaticamente riattivato l'annuncio standard.

 Riprodurre il messaggio di annuncio

 Eseguire la procedura di cancellazione / Attivare il messaggio di annuncio standard

Riprodurre e cancellare i messaggi registrati

La presenza di un messaggio memorizzato è indicata dalla spia messaggi che lampeggia.

Riprodurre i messaggi

I messaggi registrati sono riprodotti nell'ordine in cui sono registrati. Per ogni messaggio sono riprodotti data e ora della registrazione.

2 sec  Riprodurre i messaggi nuovi

 Riprodurre tutti i messaggi



Segreteria telefonica



Se si desidera interrompere brevemente la riproduzione (pausa), premere in fase di riproduzione il tasto . Ogni 10 secondi si avverte un segnale acustico. Per proseguire la riproduzione premere di nuovo .



Interrompere la riproduzione



Interrompere il messaggio in corso



Riprodurre il messaggio precedente



Riprodurre il messaggio successivo

Cancellare un messaggio



Riprodurre il messaggio da cancellare



Cancellare il messaggio

Cancellare tutti i messaggi

Con questa funzione sono cancellati tutti i messaggi e promemoria.



Avviare la riproduzione dei messaggi

ripetutamente

Saltare alla fine dei messaggi registrati



Cancellare tutti i messaggi

Registrare, riprodurre e cancellare un promemoria

Un promemoria è una comunicazione registrata direttamente sulla segreteria telefonica e destinata per es. ad altri membri familiari. Il promemoria è trattato dall'apparecchio come un messaggio ricevuto.

Registrare un promemoria

La lunghezza massima del promemoria è di 3 minuti.

tenere

Avviare la registrazione del promemoria

(«📞»)

Parlare dopo il segnale acustico

rilasciare

Concludere la registrazione del promemoria

Ascoltare il promemoria

Per riprodurre un promemoria procedere allo stesso modo come se si trattasse di un nuovo messaggio.

Riprodurre i messaggi pagina 73

Cancellare un promemoria

Per cancellare un promemoria procedere allo stesso modo come se si trattasse di un nuovo messaggio.

Cancellare un messaggio e Cancellare tutti i messaggi pagina 74











L'interrogazione a distanza

È possibile chiamare la propria segreteria telefonica per ascoltare eventuali messaggi registrati o anche per svolgere altre funzioni. Per fare questo è necessario che il telefono dal quale si compie la chiamata sia abilitato alla procedura di selezione a toni (MF).

Se si desidera consultare un'altra segreteria telefonica dal proprio telefono tramite interrogazione a distanza, si prega di osservare le indicazioni riportate nella sezione *Selezione a toni temporanea* a pagina 69.




Codice di sicurezza per l'interrogazione a distanza



Per eseguire l'interrogazione a distanza, inserire un codice di sicurezza a 3 cifre. Questo è impostato in fabbrica e corrisponde a "000". Per modificare il codice procedere come segue:



2 sec 	Attivare la modalità di impostazione
 o  , 	1. Modificare e confermare il numero
 o  , 	2. Modificare e confermare il numero
 o  , 	3. Modificare e confermare il numero

L'apparecchio riproduce il nuovo codice di sicurezza.

Avviare l'interrogazione a distanza

	Selezionare il proprio numero di chiamata
 , 	Premere durante la riproduzione del messaggio di annuncio e inserire il codice di sicurezza

-  L'interrogazione a distanza è interrotta automaticamente se entro 10 secondi non si procede con una immissione.
-  In caso di immissione errata, l'annuncio della segreteria telefonica è nuovamente riprodotto.
Se il codice di sicurezza è inserito erratamente per tre volte, il collegamento è interrotto automaticamente.


	Riprodurre tutti i messaggi
oppure	
	Riprodurre solo messaggi nuovi


Nell'arco di 10 secondi dalla fine della riproduzione del messaggio è dato modo di eseguire ulteriori funzioni. Panoramica delle funzioni a tasti

	Concludere l'interrogazione a distanza / Riagganciare
---	---

Funzioni a tasti dell'interrogazione a distanza

La seguente tabella offre una panoramica sulle funzioni dei singoli tasti.

Dietro al tasto  si nasconde un ulteriore menu con cui è possibile modificare il messaggio di annuncio della propria segreteria telefonica durante l'interrogazione a distanza.

-  Riprodurre innanzitutto il messaggio di annuncio fino alla fine prima di premere il tasto che consente il passaggio al rispettivo sottomenu.







Segreteria telefonica

Livello 1 Tasto	Livello 2 Tasto	Funzioni
1		Richiamare le indicazioni per l'utente (riprodurre il menu principale)
2		Riprodurre messaggi, interrompere la riproduzione, pausa
3		Riprodurre nuovi messaggi
4		Ripetere il messaggio attualmente riprodotto (corrisponde a tasto ◀◀)
5		Cancellare il messaggio in corso
6		Riprodurre il messaggio successivo (corrisponde a tasto ▶▶)
7		Attivare / Disattivare la segreteria telefonica
8		Registrare, modificare, cancellare un annuncio
	1	Tornare indietro al menu principale (indietro a livello 1)
	2	Riprodurre i messaggi di annuncio impostati
	3	Registrare il messaggio di annuncio 1 ☞ Registrare un messaggio di annuncio pagina73
	4	Registrare il messaggio di annuncio 2 ☞ Registrare un messaggio di annuncio pagina73
	5	Selezionare il messaggio di annuncio 1 ☞ Selezionare la modalità annunci pagina72
	6	Selezionare il messaggio di annuncio 2 ☞ Selezionare la modalità annunci pagina72
	8	Richiamare le indicazioni per l'utente (riprodurre menu livello 2)
9		Impostare il codice di sicurezza Attivare la modalità di impostazione: * Impostare il codice di sicurezza: per es. "000" = 0, 0, 0 Confermare l'impostazione: #
0		Impostare la data e l'orario Attivare la modalità di impostazione: * Impostare il giorno settimanale: Lunedì = 1, martedì = 2, mercoledì = 3, giovedì = 4, venerdì = 5, sabato = 6, domenica = 7 Impostare l'orario: per es. ore 10.15 = 1, 0, 1, 5 Confermare le impostazioni: #












Riagganciando il telefono la funzione di interrogazione a distanza è conclusa.

Attivazione a distanza della segreteria telefonica

	Selezionare il proprio numero di chiamata
	Avendo dimenticato di inserire la segreteria telefonica, la chiamata è ricevuta solo dopo 10 squilli.
 , 	Premere durante la riproduzione del messaggio di annuncio il tasto asterisco e inserire il codice di sicurezza
	Attivare la segreteria telefonica
	Concludere l'interrogazione a distanza


Programmazione a distanza di un nuovo messaggio di annuncio

	Selezionare il proprio numero di chiamata
 , 	Premere durante la riproduzione del messaggio di annuncio il tasto asterisco e inserire il codice di sicurezza
 	Avviare la registrazione del messaggio di annuncio 1
 	Parlare dopo il segnale acustico.
	Concludere la registrazione e memorizzare il messaggio di annuncio 1
	Concludere l'interrogazione a distanza


Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntivi

7 Impianti telefonici interni / Servizi aggiuntivi


Tasto R in impianti telefonici interni

Avendo collegato il telefono ad un impianto telefonico interno, il **tasto R** consente di accedere a tutte le altre funzioni disponibili come per es. trasferimento di chiamata e funzione di chiamata automatica. Si prega di consultare le istruzioni per l'uso del proprio impianto telefonico interno per individuare il tempo flash da impostare al fine di poter usufruire di queste funzioni. Il rivenditore specializzato è in grado di indicare se il telefono acquistato funzionerà senza alcun problema nel proprio impianto telefonico interno. Impostare il tempo flash  pagina 79.

Pausa di selezione

In presenza di impianti telefonici interni è necessario preselezionare un numero di accesso alla rete esterna per ottenere un segnale di linea libera prima di poter compiere una telefonata. Alcuni impianti telefonici interni di vecchia data richiedono un intervallo di tempo di poco superiore prima di trasmettere un segnale di libero. Inserire in tal caso una pausa di selezione dopo la cifra per il segnale dalla centrale. Fatto questo è possibile inserire il numero di chiamata senza dover attendere il segnale di libero  pagina 69.

Tasto R e servizi aggiuntivi

Il telefono supporta servizi aggiuntivi messi a disposizione dal proprio gestore di rete telefonica come per es. le funzioni di chiamata in attesa, avviso di chiamata e chiamata a conferenza. Con il **tasto R** è possibile accedere a questi servizi aggiuntivi. Si prega di consultare il proprio gestore di rete telefonica per ottenere informazioni sul tempo flash necessario per l'utilizzo dei servizi aggiuntivi. Rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica per ottenere l'abilitazione ai servizi aggiuntivi. Impostare il tempo flash  pagina 79.

Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica

Nel caso in cui il proprio gestore di rete telefonica metta a disposizione dei rispettivi utenti una segreteria telefonica integrata nella rete telefonica, sul display appare il simbolo della letterina (**VMWI**¹) che informa sulla presenza di nuovi messaggi. La segreteria telefonica e l'informazione riguardante la presenza di nuovi messaggi segnalata dal simbolo della letterina sono dei servizi opzionali offerti dal proprio gestore di rete telefonica. Tali funzioni saranno peraltro solo accessibili nel caso in cui il gestore di rete telefonica offra i servizi descritti. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.

Visualizzazione del numero di chiamata (CLIP²)

A condizione che il collegamento telefonico disponga di questa funzione, l'apparecchio visualizza il numero telefonico del chiamante non appena il telefono squilla. Nel caso in cui il chiamante abbia soppresso la trasmissione del proprio numero di chiamata, appare un'apposita indicazione. Visto che il numero di chiamata non è visualizzabile, questo non sarà memorizzato nell'elenco chiamate.



La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio opzionale offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Si consiglia di rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica per ricevere ulteriori informazioni a riguardo.

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication

² **CLIP**: Calling Line Identification Presentation

8 Struttura di menu

RUBRICA	AGGIUNGI			
	CANCELLARE			
	MODIFICARE			
CONFIGURARE	VOLUME BASE	VOLUME 1, 2, 3, SILENZIO		
	MELODIA BASE	MELODIA 1, 2, 3		
	CANC PORT	PIN? ⁵	PORTATILE?	
	CODICE PIN	PIN? ⁵	NUOVO RISCRIVI	
	TIPO SELEZ	TONI		
		IMPULSI		
	TASTO R	TEMPO FLASH 1 (90 ms)		
		TEMPO FLASH 2 (250 ms)		
	SETTAGGI STD	PIN? ⁵	CONFERMA	
	PORTATILE	BIP	BIP TASTI	ATTIVA - DISATTIVA
BATT SCARICA			ATTIVA - DISATTIVA	
FUORIPORTATA			ATTIVA - DISATTIVA	
VOL SUON INT		VOLUME 1, 2, 3, SILENZIO		
VOL SUON EST		VOLUME 1, 2, 3, SILENZIO		
MELODIA INT		MELODIA 1, 2, 3		
MELODIA EST		MELODIA 1, 2, 3		
RISP AUTO		ATTIVA - DISATTIVA ²		
NOME			
LINGUA		(7 LINGUE)		
BLOCCO TASTI			
REGISTRARE		SELEZ BASE	BASE 1 _ _ _	
		REGIST BASE	BASE 1 2 3 4	

⁵ Impostazione di default del PIN di sistema: 0000

² L'attivazione di questa funzione consente di ricevere automaticamente una chiamata in arrivo estraendo semplicemente l'unità portatile dalla stazione base.

Ampliare il sistema telefonico

9 Ampliare il sistema telefonico


La funzione standard internazionale **GAP**¹ regola la compatibilità di unità portatili e stazioni base di costruttori diversi. Ciò consente di integrare apparecchi SWITEL e apparecchi di altri costruttori all'interno di un unico sistema telefonico.

Maggior numero di unità portatili



È possibile registrare complessivamente fino a 5 unità portatili presso la propria stazione base.

Registrazione di unità portatili

Prima di compiere la procedura di registrazione di un'unità portatile, passare con la rispettiva stazione base alla modalità di registrazione.

3 sec 

Avviare la modalità di registrazione

Procedere a questo punto con la procedura di selezione presso la propria unità portatile  pagina 79. Utilizzare per la selezione il codice PIN attualmente impostato  pagina 79.

Una volta eseguita la selezione, all'unità portatile è assegnato un numero di chiamata interno. Questo numero di chiamata interno è visualizzato sul display.



Per registrare unità portatili di altri costruttori, leggere prima le rispettive istruzioni per l'uso.

Deselezione di unità portatili



La deselezione di un'unità portatile da una stazione base è possibile solo con un'altra unità portatile registrata presso la stessa stazione base.


Maggior numero di stazioni base

È possibile registrare unità portatili contemporaneamente presso 4 stazioni base differenti. Ogni stazione base necessita di una propria presa telefonica. Si può trattare di allacciamenti con lo stesso o differente numero di chiamata.




Per chiamate in corso non è invece possibile compiere un trasferimento da una stazione base all'altra.

Aumento della portata

Posizionare le stazioni base in modo da ottenere un'intersecazione della portata delle singole stazioni base. Provare la portata dell'unità portatile visto che eventuali ostacoli presenti negli edifici possono limitare la portata. Registrare quindi l'unità portatile presso tutte le stazioni base. Passare alla funzione di **selezione automatica** per le stazioni base  pagina 79. L'unità portatile cerca automaticamente la stazione base più vicina per instaurare il miglior collegamento possibile.

Mobilità grazie a luoghi di ubicazione differenti

Registrare l'unità portatile presso le stazioni base presenti in ubicazioni differenti. Passare alla funzione di **selezione automatica** per le stazioni base  pagina 79. Indipendentemente dal punto in cui ci si trova, l'unità portatile individua automaticamente una stazione base presente nel proprio raggio di portata.

¹ **GAP**: Generic Access Profile = Standard per l'interazione di unità portatili con stazioni base di altri costruttori.

10 In presenza di problemi

In presenza di problemi con il telefono, seguire le indicazioni riportate qui di seguito. In caso di reclami entro il periodo di garanzia, rivolgersi al rivenditore autorizzato. Il periodo di garanzia riscopre 2 anni.

Domande e risposte

Domande	Risposte
Non è possibile collegarsi alla stazione base.	<ul style="list-style-type: none">- Verificare se la registrazione alla stazione base è stata eseguita con il codice PIN corretto. ☞ 79.
Non è possibile condurre una chiamata telefonica	<ul style="list-style-type: none">- La linea telefonica non è collegata correttamente oppure presenta un guasto. Utilizzare esclusivamente il cavo di collegamento telefonico fornito.- Provare con un altro telefono se l'allacciamento telefonico in questione è funzionante.- L'alimentatore di rete non è inserito oppure si è in presenza di una caduta di tensione totale.- Le batterie ricaricabili sono scariche o difettose.- La distanza dalla stazione base è troppo grande.- Impostazione errata della procedura di selezione. ☞ 79.
Collegamento disturbato, si interrompe.	<ul style="list-style-type: none">- La distanza dalla stazione base è troppo grande.- Luogo di installazione della stazione base errato.
Il sistema non reagisce più.	<ul style="list-style-type: none">- Ripristinare le impostazioni di default per tutte le funzioni. ☞ 79.- Estrarre brevemente l'alimentatore di rete dalla presa di corrente.
Le batterie ricaricabili si scaricano piuttosto subito.	<ul style="list-style-type: none">- Le batterie sono scariche o difettose.- Riporre l'unità portatile correttamente nella stazione base. Pulire le superfici di contatto di unità portatile e stazione base con un panno morbido e asciutto.- Posizionare l'unità portatile per la durata di 14 ore nella stazione base.
La visualizzazione del numero di chiamata (CLIP) non funziona.	<ul style="list-style-type: none">- La visualizzazione del numero di chiamata è un servizio opzionale offerto dal proprio gestore di rete telefonica. Per maggiori dettagli a riguardo, rivolgersi al proprio gestore di rete telefonica.- Il chiamante ha disattivato la trasmissione del proprio numero di chiamata.

Specifiche tecniche

11 Specifiche tecniche

Specifiche tecniche

Caratteristica	Valore
Standard	DECT-GAP¹
Alimentazione elettrica	Ingresso: 220/230 V, 50 Hz Uscita: 6,5 V, 150 mA
Portata	in campo aperto: ca. 300 m in ambienti interni: ca. 50 m
Autonomia di stand-by	fino a 150 ore
Autonomia di chiamata	fino a 11 ore
Batterie ricaricabili	2 x 1.2 V, tipo: AAA
Procedura di selezione	Procedura di selezione a TONI (preimpostata) Procedura di selezione a IMPULSI
Temperatura ambiente consentita	da 10°C a 30°C
Umidità atmosferica relativa consentita	da 20% a 75%
Funzione flash	90 ms, 250 ms
Nome dell'unità portatile	BDT 717 (modificabile)
Rubrica telefonica	30 voci
Elenco chiamate	30 voci
Elenco di ripetizione di chiamata	5 voci
Segnalazione di allarme stato di carica delle batterie	sì
Suono tasti	ON / OFF
Segnalazione di allarme portata	sì
Accettazione automatica di chiamata	ON / OFF
Volume della suoneria chiamata unità portatile (interna ed esterna)	3 livelli e OFF
Volume del ricevitore	5 livelli
Melodia di suoneria unità portatile (interna ed esterna)	3 melodie
Blocco tastiera	sì

¹ **DECT**: Digitally Enhanced Cordless Telecommunication = Standard per telefoni senza cavo.

GAP: Generic Access Profile = Standard per l'interazione di unità portatili con stazioni base di altri costruttori.

Specifiche tecniche

Volume della suoneria chiamata base	3 livelli e OFF
Codice PIN	0000 (preimpostazione)
Funzione vivavoce	sì
RPAS	sì
Numero di unità portatili presso una base	max. 4
Lingue	7
Accesso alla rubrica telefonica con chiamata in corso	sì
Chiamata a conferenza	sì
Segreteria telefonica	sì
Messaggi di annuncio	2
Messaggi di annuncio predefiniti	sì
Durata di registrazione complessiva	fino a 11,5 minuti
Durata di registrazione per messaggi di annuncio	3 minuti cad.
Durata di registrazione per chiamate in arrivo	fino a 3 minuti
Numero max. di messaggi registrabili	59
Numero di squilli prima di accettare la chiamata	2-9, Toll Saver

Compatibilità con apparecchi acustici

Il telefono è compatibile con il maggior numero di apparecchi acustici presenti sul mercato. Non è comunque possibile garantire un perfetto funzionamento con qualsiasi apparecchio acustico.

Nel caso di mancata compatibilità tra apparecchio acustico e telefono e in presenza di interferenze si consiglia di risolvere il problema seguendo i seguenti suggerimenti:

- NON impostare l'apparecchio acustico sulla posizione "T".
- Utilizzare per telefonare il dispositivo di vivavoce dell'unità portatile scegliendo un livello di volume possibilmente alto.
- Mantenere una distanza di ca. 15 cm tra unità portatile e apparecchio acustico.

Consigli per la cura / Garanzia

12 Consigli per la cura / Garanzia

Consigli per la cura

- Pulire le superfici degli apparecchi con un panno morbido e antipilling.
- Non utilizzare mai detergenti o solventi.

Garanzia

Gli apparecchi Switel sono costruiti e collaudati in osservanza dei processi di produzione più moderni. L'impiego di materiali selezionati e tecnologie altamente sviluppate sono garanti di una perfetta funzionalità e lunga durata in vita. La garanzia non viene considerata esecutiva qualora la causa del malfunzionamento dell'apparecchio è dovuta al gestore della rete telefonica oppure se questa è da attribuirsi ad un impianto telefonico interno interposto. La garanzia non si estende a batterie o accumulatori ricaricabili utilizzati all'interno degli apparecchi. Il periodo di garanzia è di 24 mesi a partire dalla data di acquisto.

Entro il periodo di garanzia si procederà all'eliminazione gratuita di tutti i guasti dovuti a difetti di materiale o produzione. Il diritto di garanzia cessa in caso di interventi da parte dell'acquirente o di terzi. La presente garanzia non ricopre danni dovuti all'uso o all'esercizio non conformi a quanto previsto, a montaggio o conservazione errati, a collegamento o installazione impropri così come a forza maggiore o a qualsiasi altro influsso esterno. Con riserva di apportare modifiche di miglioria, sostituire le parti difettose oppure cambiare l'apparecchio completo in caso di reclami. Parti sostituite o apparecchi rimpiazzati divengono di nostra proprietà. Sono esclusi diritti di risarcimento per danni qualora non siano dovuti a intenzione o colpa grave del costruttore.

Nel caso in cui il presente apparecchio dovesse ciò nonostante presentare un difetto durante il periodo di garanzia, si prega di rivolgersi esclusivamente al negozio di rivendita dell'apparecchio SWITEL assieme al relativo scontrino di acquisto. In base a quanto riportato nelle presenti disposizioni, tutti i diritti di garanzia dovranno essere rivendicati nei confronti del rivenditore autorizzato. Decorso il termine di due anni dalla data di acquisto e consegna dei nostri prodotti non sarà più possibile fare valere alcun diritto di garanzia.

13 Indice

A

Ampliare il sistema telefonico, 80
 Annuncio dell'ora, 71
 Attivare / Disattivare la segreteria telefonica, 71
 Attivazione a distanza della segreteria telefonica, 77
 Aumento della portata, 80
 Avviare l'interrogazione a distanza, 75

B

Blocco tastiera, 69

C

Cancellare i messaggi, 73
 Cancellare tutti i messaggi, 74
 Cancellare un messaggio, 74
 Cancellare un messaggio di annuncio, 73
 Cancellare un promemoria, 74
 Caricare le batterie, 62
 Chiamata in attesa, 68
 Chiamate interne, 63
 Codice di sicurezza per l'interrogazione a distanza, 75
 Collegare la stazione base, 61
 Collegare la stazione di carica, 61
 Come funziona il mio telefono?, 64
 Compiere chiamate a conferenza, 68
 Compiere chiamate interne, 68
 Compiere telefonate, 67
 Concludere una chiamata, 67
 Condurre chiamate interne, 68
 Consigli per la cura, 84
 Contenuto della confezione, 61
 Creare voci nella rubrica telefonica, 66

D

Deselezione di unità portatili, 80
 Display, 63
 Domande e risposte, 81

Durata della segnalazione di chiamata, 72
 Durata di conversazione, 69
 Durata di registrazione massima, 71

F

Funzione vivavoce, 63, 69
 Funzioni a tasti, 75

G

Garanzia, 84

I

Impianti telefonici interni, 78
 Impostare data e ora della segreteria telefonica, 71
 Impostare il volume della segreteria telefonica, 71
 Impostare la lingua della segreteria telefonica, 71
 Indicazione di messaggi registrati, 71
 Indicazioni di sicurezza, 60
 Inoltro interno di chiamate esterne, 68
 Inserire le batterie ricaricabili, 61
 Intercettare messaggi in arrivo, 72
 Interrogazione a distanza, 75
 Interrogazione a distanza preliminare gratuita, 72

L

LED segreteria telefonica, 71

M

Maggior numero di stazioni base, 80
 Maggiore numero di unità portatili, 80
 Melodia di suoneria, 70
 Mettere in funzione il telefono, 61
 Mobilità, 80
 Modi di scrittura, 64

N

Navigazione, 65

P

Paging, 70
 Pausa di selezione, 78
 Portata, 70
 Programmazione a distanza di un nuovo messaggio di annuncio, 77

R

Rappresentazioni, 64
 Registrare un messaggio di annuncio, 73
 Registrare un promemoria, 74
 Registrazione di unità portatili, 80
 Ricerca dell'unità portatile, 70
 Ricevere una chiamata, 67
 Ripetizione di selezione, 67
 Riprendere una chiamata, 72
 Ripristinare l'annuncio standard, 73
 Riprodurre data e ora della segreteria telefonica, 71
 Riprodurre i messaggi, 73
 Riprodurre un messaggio, 73
 Riprodurre un promemoria, 74
 Riscontro, 68
 Rilezionare chiamate ricevute, 67
 Risparmio di addebiti, 72
 Ritardo nell'accettazione di chiamata, 72
 Rubrica telefonica/Uscire dal menu, 63

S

Segreteria telefonica, 71
 Segreteria telefonica integrata nella rete telefonica, 78
 Selezionare la modalità annunci, 72
 Selezionare numeri dalla rubrica telefonica, 67
 Selezione automatica, 80
 Servizi aggiuntivi, 78

Indice

Silenziamento del microfono, 69
Silenziamento/Tasto di cancellazione, 63
Simboli sul display, 64
Specifiche tecniche, 82
Stato di carica delle batterie, 62
Stazione base, 63

T

Tabella sulle funzioni a tasti, 76
Tasti di navigazione, 65
Tasto di chiamata, 63

Tasto di paging, 63
Tasto di segnalazione R, 63
Tasto di selezione/Elenco chiamate CLIP, 63
Tasto di selezione/Ripetizione di selezione, 63
Tasto menu, 63
Tasto R e servizi aggiuntivi, 78
Tasto R in impianti telefonici interni, 78
Telefonare, 67

U

Unità portatile, 63

V

Verificare l'annuncio impostato attualmente, 73
Visualizzazione del numero di chiamata, 78
Visualizzazione di chiamata, 63
VMWI, 78
Volume del ricevitore, 69

1	Safety Information	88
2	Putting the Telephone into Operation	89
3	Operating Elements	91
4	Operating the Telephone	92
5	Telephoning	95
6	Answering Machine	98
7	Private Branch Exchanges / Supplementary Services	105
8	Menu Structure	106
9	Expanding the Telephone System	107
10	If Problems Occur	108
11	Technical Specifications	109
12	Maintenance / Guarantee	111
13	Index	112

Safety Information

1 Safety Information

Please read this operating instruction manual thoroughly.

Intended use

This telephone is designed for use when connected to a telephone network. Any other use is considered unintended use. Unauthorised modification and reconstruction is not permitted. Under no circumstances open the device or complete any repair work yourself.

Installation location

Prevent excessive exposure to smoke, dust, vibration, chemicals, moisture, heat and direct sunlight.

Do not use the handset in potentially explosive areas.

Power supply



Caution: Only use the power adapter plug supplied because other power supplies could destroy the telephone. Access to the power adapter plug must not be obstructed by furniture or such.

Rechargeable batteries



Caution: Do not throw batteries into a fire or immerse them in water.

Power failure

The telephone cannot be used to make calls in the event of a power failure. Always keep a cord connected telephone which operates without an external power supply available in the case of emergency situations.

Medical equipment



Caution: Never use the telephone in the vicinity of medical equipment. It cannot be fully ruled out that equipment will not be affected.

Disposal

You are obliged to dispose of consumable goods in accordance with legal regulations. The adjacent symbol on the telephone indicates that electrical and electronic equipment and batteries no longer required must be disposed of separate from domestic waste.

Electrical or electronic equipment must be disposed of at collection points provided by the public waste authorities.

Batteries must be returned to the point of sale or appropriate collection points provided by the public waste authorities.

Packing material must be disposed of according to local regulations.



Putting the Telephone into Operation

2 Putting the Telephone into Operation

Safety note



Caution: It is essential to read the safety information in Chapter 1 before preparing the telephone for use.

Checking the package contents

The package contains:

- a base station with power adapter plug
- a telephone connection cable
- a handset
- two batteries
- an operating manual

Connecting the base station

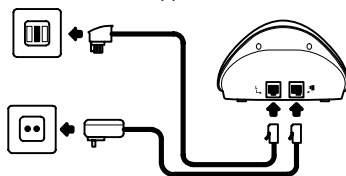


Caution: Position the base station with a minimum distance of at least 1 meter to other electronic equipment because it could lead to mutual disturbance.

Connect the base station as illustrated in the diagram. For reasons of safety, only use the power adapter plug and telephone connection cable supplied.

Telephone line socket

Mains power outlet

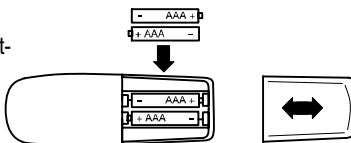


Connecting the charging station

Plug the power adapter plug in a properly installed mains power outlet.

Inserting the batteries

Open the battery compartment and insert the batteries. Only use batteries of the type AAA Ni-MH 1.2 V. Pay attention to the correct polarity. Close the battery compartment cover.



Putting the Telephone into Operation

Charging the batteries

Before using the handset for the first time, place it in the base station/charging station for at least 14 hours. When the handset is correctly inserted in the base station / charging station, an acoustic signal issued and the charge control lamp lights up. The handset warms up during the charging process. This is normal and does not represent a risk. Do not charge the handset with charging units from other manufacturers. The current **battery charge status** is indicated in the display:



Full



Half empty



Weak



Empty

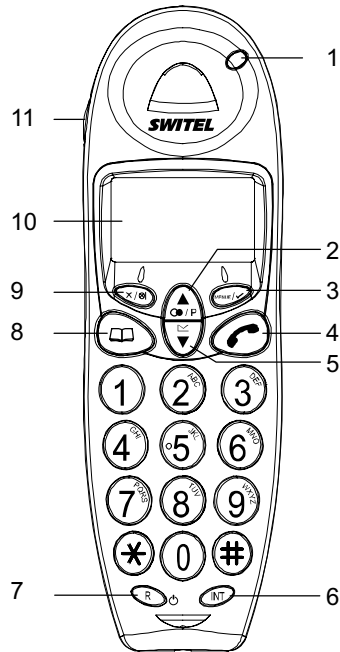
Private branch exchanges

If you want to connect the telephone to a private branch exchange, more information is provided on Page 105.

3 Operating Elements

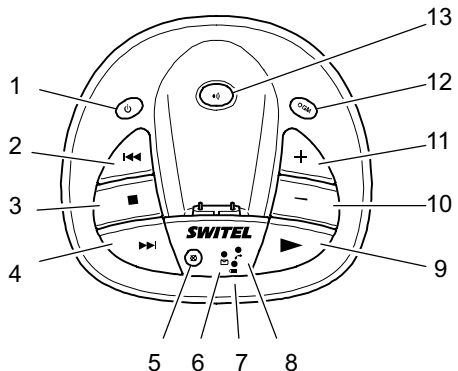
Handset

1. Call indicator
2. Scrolling button / Redialling button
3. Menu button
4. Call button
5. Scrolling button / Calls list CLIP
6. Internal calls
7. R button
8. Phone book / Exit menu
9. Muting button / Clear button
10. Display
11. Handsfree mode



Base station












1. Answer On/Off
2. Skip Back / Memo
3. Stop
4. Skip Forward / Answer Delay
5. Delete
6. LED: Answering machine On/Off
7. LED: Charge control lamp
8. LED: Call and power indicator
9. Play
10. Volume Down
11. Volume Up
12. Outgoing Message (OGM)
13. Paging button (locate handset)














Operating the Telephone

4 Operating the Telephone

Illustration and description of operations


	Enter digits or letters
	Press the button depicted briefly
2 sec 	Press the button depicted for 2 seconds
Press and hold 	Press and hold the button depicted
Release 	Release the button depicted
	Handset rings
	Base station rings
	Remove the handset from the base station
	Place the handset in the base station
 EXAMPLE or 	Text or icons in the display

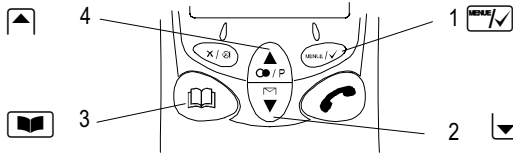
Icons in the display

Icon	Description
	On: A call is currently being made.
	On: Handsfree mode has been switched on.
EXT	On: An external call is currently being made. Flashing: An external call has been received.
INT	On: An internal call is currently being made. Flashing: An internal call has been received.
	On: You have opened the caller list (CLIP) and the call has not been previously viewed. Flashing: New calls have been stored in the calls list (CLIP).
	On: This phone number in the calls list was not answered.
	On: This phone number in the calls list was answered.
	Flashing: Please charge the handset. On: Displays battery capacity. Runs through the segments: The handset is being recharged.
	On: Appears when using the phone book.
	On: Appears immediately programming mode has been activated.
	On: The key lock function is switched on.
	On: The connection to the base station is good. Flashing: The handset is out of range of the base station.
	On: The phone number is in excess of 12 digits.






Operating the Telephone

Navigation buttons

All descriptions in this operating manual assume that the handset is in Standby mode. Standby mode is activated by pressing the  button.












The buttons depicted in the descriptive passages of this manual have a standard appearance, i.e. the contours and icons in the buttons could differ slightly from the actual appearance.

Button	In Standby mode	In the menu
1 	- Opens the main menu	- Opens the menu displayed
2 	- Opens the calls list	- Scroll through the menu - Change the settings
3 	- Opens the phone book	- Skip one level back
4 	- Opens the redialling list	- Scroll through the menu - Change the settings
	- Switch the handset on /off	- No function

Navigation in the menu

All the functions can be accessed via the different menus.

Refer to Menu Structure  Page 106 for information on how to access each respective function.

	Open the main menu
 or 	Select the required submenu
	Open the submenu
	Use the digit keys to enter numbers or letters
	Confirm the input
	Skip one level back
2 sec 	Interrupt the programming and saving processes and return to Standby mode










Every process is automatically cancelled if there is no input within 16 seconds.


Operating the Telephone

Creating phone book entries - example

The example in **Creating phone book entries** explains how to navigate and make entries in the phone book. The phone book memory has a capacity of 30 entries.

 <input type="checkbox"/> ✓, PHONE BOOK	Open the main menu
 <input type="checkbox"/> ✓, ADD ENTRY,  <input type="checkbox"/> ✓	Select the function and confirm it
 <input type="checkbox"/> ✓,  <input type="checkbox"/> ✓	Enter the name and confirm it
 <input type="checkbox"/> ✓,  <input type="checkbox"/> ✓	Enter the phone number and confirm it



Proceed in the same way as in this example for all settings.
Refer to Menu Structure  Page 106.

5 Telephoning

Switching the handset on/off

	Switch the handset on
2 sec	Switch the handset off

Taking a call

), or	Take the call
--------	---------------

Ending a call

or	End the call
----	--------------

Making a call

	Enter the phone number (max. 32 digits)
	Following incorrect input, press to delete the last digit
	Dial the phone number

It is also possible to press the Call button first to obtain an outside line. The digits of the phone number entered are dialled immediately. It is not possible to correct any wrong digits in the phone number entered when using this dialling method.

Redialling

The telephone stores the last five numbers dialled in a redialling list.

	Open the redialling list
or ,	Select the entry required and dial the number

Calling back calls received

The telephone stores the last 20 calls received in a calls list.

	Open the calls list
or ,	Select the entry required and dial the number

Dialling phone numbers from the phone book

Phone numbers must have been stored in the phone book. Page 106.

	Open the phone book
or ,	Select the entry required and dial the number

Internal calls





Making internal calls

In order to be able to make free internal calls, two or more handsets (HS1, HS2, ...) must be registered on a base station.


HS1: , e.g.	Dial the internal phone number of the handset required
HS2:	Take the internal call on the other handset
HS1 / HS2:	End the internal call

Telephoning

Transferring external calls internally





HS1:  , e.g. 	Dial the internal phone number during the external call
HS2: 	Take the internal call on the other handset
HS1: 	Transfer the call



If the handset called does not answer, take the external call back by pressing the  button.






Holding a call / Brokering

While an external call is in progress, it is possible to dial another handset in order to consult with someone. The external caller is put on hold while you converse with the second, internal person called. You can switch between the two callers as often as necessary.

HS1:  , e.g. 	Dial the internal phone number during the external call
HS2: 	Take the internal call on the other handset
HS1: 	Switch between the callers

Conference calls

An external call can be transferred to another internal handset for a conference call.

HS1:  , e.g. 	Dial the internal phone number during the external call
HS2: 	Take the internal call on the other handset
HS1: 2 sec 	Start the conference facility
HS1 / HS2: 	The conference call is ended when one of the internal callers ends the call

Setting the receiver volume

The volume can be adjusted to one of 5 levels during a call.

 or 	Press the button during the call
--	----------------------------------

Displaying the duration of a call

The duration of a call is displayed in hours, minutes and seconds during a call and for a short period after it has been ended.



Handsfree mode

Use this function to be able to listen to the caller through the loudspeaker.

	Switch on handsfree mode
	Switch off handsfree mode

Muting the microphone in the handset

The microphone in the handset can be activated and deactivated during a telephone conversation.

	Switch the microphone off (muting function)
	Switch the microphone on

Key lock

Incoming calls can still be taken in the normal way even with the key lock activated.


3 sec   Activate the key lock function

2 x  Deactivate the key lock function

Temporary tone dialling

Even if you can only operate the telephone using pulse dialling, you can switch to tone dialling temporarily during a call in order, for example, to access an answering machine.

 Activate temporary tone dialling

 Deactivate temporary tone dialling

Dialling pause

When the phone is integrated in a private branch exchange, it is necessary to dial a specific number (e.g. 0 or 9) in order to obtain the dialling tone for an outside line. In the case of older exchanges, it can take some time until the dialling tone can be heard. Insert a dialling pause in such cases.

 The pause can also be entered with the phone numbers in the phone book.

0, 2 sec  1234... Insert the pause

Ringing melody

The ringing melody of the handset and/or base station can be deactivated  Page 106.

 In the event of an incoming call no ringing is heard.



Locating the handset (Paging)

If you have mislaid the handset, it can be located easily by means of an acoustic signal.

  Activate the acoustic signal to locate the handset

 or  Stop the acoustic signal

Range

The handset has a range of approx. 50 meters indoors and approx. 300 meters outdoors. When the connection to the base station is good, the  icon appears in the display. If the handset is moved too far from the base station, the  icon flashes and acoustic warning signals are issued. Move nearer to the base station, otherwise the call will be disconnected.

Answering Machine

6 Answering Machine



Your answering machine is equipped with vocal operator guidance. Pay attention to the instructions and information.

Language setting

The answering machine “speaks” English and cannot be altered.

Setting the weekday and time on the answering machine

The weekday and time of receipt is announced when any of the messages is played back (24-hour format).

2 sec <input type="checkbox"/>	Activate Setup mode
<input type="button" value="⏪"/> or <input type="button" value="⏩"/> , <input type="checkbox"/>	Set the weekday and confirm
<input type="button" value="⏪"/> or <input type="button" value="⏩"/> , <input type="checkbox"/>	Set the hour and confirm
<input type="button" value="⏪"/> or <input type="button" value="⏩"/> , <input type="checkbox"/>	Set the minute and confirm

Playing back the weekday and time

<input type="checkbox"/>	Playback the weekday and time
--------------------------	-------------------------------

Switching the answering machine on/off

<input type="button" value="⓪"/>	Switch the telephone answering machine on/off
----------------------------------	---

When the answering machine is switched on, the outgoing message which the caller hears is played. In addition, the LED flashes.

Recorded message indicator

If a new message or memo has been recorded, the symbol flashes in the handset display.

Maximum recording time

The maximum recording time of the answering machine (for outgoing message and incoming messages) is 12 minutes. The maximum length of a message is 3 minutes. When the memory capacity for incoming messages is used up, the recording of messages is automatically deactivated. No more calls are recorded. In this case, the caller receives a message indicating that no messages can be left.



If there is a pause in excess of 7 seconds during recording, the call is automatically ended.

Setting the volume

The volume can be set to one of 10 different levels.

<input type="button" value="◀"/> <input type="button" value="+"/> <input type="button" value="−"/>	Adjust the volume
--	-------------------

Delay taking the call (number of rings)


It is possible to set the number of times the phone should ring before the answering machine takes the call. It can be set between 2 and 9 rings, and Toll-saver mode is also available to enable pre-remote access free of charge.

The toll-saving, pre-remote access feature can be used to check whether messages have

Answering Machine

been received on your answering machine from an external telephone.

- If new messages have been left on the answering machine, your call is taken after just 2 rings of the phone.
- If no messages have been recorded, the call is taken after 6 rings. Place the receiver on-hook before the 6th ring. In this way, no call charges accrue.

Press and hold 

Press and hold the button until the required setting is announced. Then release the button.
The setting is saved and is played back.

Listening-in to incoming messages

When the answering machine is switched on, you can listen to incoming calls without actually taking the call.



If you do not want to listen to callers, simply set the answering machine volume to zero.



If you want to take the call as the outgoing message is being played or a message is being recorded, simply take the call in the normal way.

Taking a call

When the answering machine is already answering a call, you can take it personally at any time. Recording of the message is automatically stopped in this case.



Take the call

Selecting answering mode

The answering machine is provided with two, pre-recorded outgoing messages. After outgoing message 1 (OGM 1) has been played, the caller can leave a message. Outgoing message 2 (OGM 2) on the other hand is purely an announcement stating that no messages can be left. If the answering machine memory is full, outgoing message 2 is automatically played to callers. Both outgoing messages can be replaced by those of your own.

2 sec 

Activate Setup mode




Activate outgoing message 1 (with recording)



Activate outgoing message 2 (without recording)

Recording, controlling and deleting outgoing message

Your answering machine is provided with two pre-recorded outgoing messages  *Select answering mode*. Both outgoing messages can be replaced by ones of your own or the pre-recorded, default messages restored.

Answering Machine

Recording outgoing messages

An outgoing message must be at least 3 seconds long and a maximum of 3 minutes.



Please note: The longer the outgoing message, the less recording time is available for incoming messages!

2 sec

Activate outgoing message mode.
Wait for the outgoing message.

Press and hold or

Start OGM recording mode



To record outgoing message 1, press .
To record outgoing message 2, press .



Speak your message after the acoustic signal.

Release or

End recording mode.
The new outgoing message is played back.

Controlling the current outgoing message

Play the outgoing message

Stop playback

Deleting self-recorded OGM and restoring default OGM

After deleting your own outgoing message, the default message is automatically reactivated.

Play the outgoing message

Start the deleting process / Activate the default outgoing message

Playing back and deleting recorded messages

The message indicator flashes when messages have been recorded.

Playing back messages

The recorded messages are played back in the sequence they were recorded. The week-day and time of recording are announced with each message.

2 sec

Play the new messages

Play all the messages



If you want to interrupt playback briefly (pause) press the button during playback. An acoustic signal is then issued every 10 seconds.
To resume playback, press again.

Stop playback



Repeat playback of current message

2x

Play previous message




Play next message

Deleting a message

	Play the message to be deleted
	Delete the message

Deleting all messages

All the messages and memos are deleted.





	Start playing back the messages
Often as necessary 	Skip to the end of all recorded messages
	Delete all the messages

Recording, playing and deleting a memo

A memo is a message spoken directly on the answering machine, e.g. intended for other members of the family, and can be treated in the same way as other recorded messages.

Recording the memo

A memo cannot be longer than 3 minutes.

Press and hold 	Activate memo recording
 	Speak your message after the acoustic signal.
Release 	End memo recording

Playing back the memo

A memo is played back in the same way as an incoming message.

 *Playing back messages* Page 100

Deleting a memo

A memo is deleted in the same way as an incoming message.

 *Deleting a message and Deleting all messages* Page 101











Remote access

It is possible to call your answering machine from a distant phone to listen to any messages recorded and execute other functions. A condition for this is that the telephone from which you make the call can be set to Tone dialling mode (DTMF).

If you want to contact another answering machine from your telephone using remote access, please observe the information in Section *Temporary tone dialling* on Page 97.

Security code for remote access




In order to use the remote access facility, you must enter the 3-digit security code. The default security code set at the factory is "000". It can be changed as follows:


2 sec 	Activate setting mode
 or  , 	Change the 1st digit and confirm
 or  , 	Change the 2nd digit and confirm
 or  , 	Change the 3rd digit and confirm


The new security code is announced.

Answering Machine

Starting remote access


	Dial your own phone number
 , 	Press the button during the outgoing message and enter the security code

 Remote access is automatically cancelled if there is no input within 10 seconds.


 If you make an incorrect entry, the answering machine's outgoing message is played again.
If the security code is entered incorrectly three times, the line is automatically disconnected.

 Play all messages

or

 Only play newly recorded messages


It is possible to activate other functions within ten seconds of the message playback ending.


 *Key function assignment table*






 End remote access / Place phone on-hook

Key function assignment for remote access

The following table provides an overview of the respective functions assigned to the individual buttons.







Pressing  opens a further menu with which to change the outgoing message on your answering machine via the remote access facility.

 Listen to the entire menu announcement before pressing the relevant button to open the required submenu.










Level 1 Key	Level 2 Key	Functions
1		Call in information for the user (play main menu)
2		Play, stop messages, pause
3		Play new messages
4		Play current message again (corresponds to ⏮)
5		Delete current message
6		Play next message (corresponds to ⏭)
7		Switch the telephone answering machine on/off
8		Record, change, delete outgoing message
	1	Return to main menu (back to Level 1)
	2	Play outgoing message currently active
	3	Record OGM 1  <i>Recording outgoing messages</i> Page 99
	4	Record OGM 2  <i>Recording outgoing messages</i> Page 99
	5	Select OGM 1  <i>Select answering mode</i> Page 99
	6	Select OGM 2  <i>Select answering mode</i> Page 99
	8	Call in user information (play menu level 2)
9		Set the security code Activate Setting mode: * Set security code: e.g. "000" = 0 , 0 , 0 Confirm setting: #
0		Set weekday and time Activate setting mode: * Set weekday: Monday = 1 , Tuesday = 2 , Wednesday = 3 , Thursday = 4 , Friday = 5 , Saturday = 6 , Sunday = 7 Set time: e.g. 10:15 = 1 , 0 , 1 , 5 Confirm setting: #
		On-hook ends remote access

Answering Machine

Remote activation of the answering machine


	Dial your own phone number
	If you forgot to switch your answering machine on, your call is taken after 10 rings.
 , 	Press the Star button during the outgoing message and enter the security code
	Activate the answering machine
	End remote access

Remote programming of a new outgoing message


	Dial your own phone number
 , 	Press the Star button during the outgoing message and enter the security code
 	Start recording OGM 1
 	Speak your message after the acoustic signal
	End recording of OGM 1 and save it
	End remote access

7 Private Branch Exchanges / Supplementary Services

R button with private branch exchanges

If the telephone is connected to a private branch exchange, all the functions associated with the **R-button**, such as transferring calls, automatic call back, etc., can be used. Please refer to the operating manual provided with your private branch exchange to determine which Recall time must be set to be able to use the functions. The retailer where you purchased the exchange can provide information as to whether the telephone will work properly with the exchange. Setting the recall time  Page 106.


Dialling pause

When using private branch exchanges, it is necessary to dial a specific number to obtain the dialling tone for an outside line. With some older private branch exchanges, it takes a little time before the dialling tone becomes audible. Enter a dialling pause in the case of such private branch exchanges. You can then dial the phone number without having to wait for the dialling tone. Setting the dialling pause  Page 97.



The pause can also be entered with the phone numbers in the phone book.

R-button and supplementary services

The telephone supports the supplementary services offered by your telephone network provider, such as brokering, call waiting and conference calls. These supplementary services can be used in conjunction with the **R-button**. Please ask your telephone network provider which recall time must be set in order to use the supplementary services. Contact your telephone network provider with regard to enabling supplementary services. Setting the recall time  Page 106.

Answering machine in the telephone network

If your telephone network provider includes an answering machine for you in the telephone network, the envelope icon (**VMWI**¹) appears to indicate new messages have been recorded for you. The availability of an external answering machine and indication of new messages via the envelope icon are optional services offered by the telephone network provider. These functions can only be used when your telephone network provider actually offers the service. Contact your network provider for further information.

Caller number display (CLIP²)

If this function is available with your telephone line, the number of the caller appears in the display when the phone rings. If the caller has suppressed transfer of his phone number, the corresponding message appears in the display. The phone number is not displayed and, thus, cannot be stored in the calls list.



The caller number display function is an optional service offered by telephone network providers. Contact your network provider for further information.

GB

¹ **VMWI**: Visual Message Waiting Indication

² **CLIP**: Calling Line Identification Presentation

Menu Structure

8 Menu Structure

PHONE BOOK	ADD ENTRY			
	DELETE ENTRY			
	MODIFY ENTRY			
SETUP	BASE VOLUME	VOLUME 1, 2, 3, OFF		
	BASE MELODY	MELODY 1, 2, 3		
	DEL HANDSET	PIN? ⁵	HANDSET?	
	PIN CODE	PIN? ⁵	NEW PIN?	RETYPE
	DIAL MODE	TONE		
		PULSE		
	RECALL	RECALL 1 (90 ms)		
		RECALL 2 (250 ms)		
	DEFAULT	PIN? ⁵	CONFIRM	
	HANDSET	BEEP	KEYTONE	ON - OFF
		LOW BATTERY	ON - OFF	
		RANGE	ON - OFF	
INT RING VOL		VOLUME 1, 2, 3, OFF		
EXT RING VOL		VOLUME 1, 2, 3, OFF		
INT MELODY		MELODY 1, 2, 3		
EXT MELODY		MELODY 1, 2, 3		
AUTO ANSWER		ON - OFF ²		
NAME			
LANGUAGE		(7 LANGUAGES)		
KEY LOCK			
REGISTER		SELECT BASE	BASE 1 _ _ _	
	REG BASE	BASE 1 2 3 4		

⁵ Default system PIN: 0000

² If the function has been activated, an incoming call is automatically taken on removing the handset from the base station.

Expanding the Telephone System

9 Expanding the Telephone System

The internationally recognised **GAP**¹ standard ensures the compatibility of handsets and base stations from different manufacturers. This enables SWITEL equipment and that from other manufacturers to be integrated in one telephone system.

Multiple handsets


Up to 5 handsets can be registered on the base station.

Registering handsets

Before beginning with the registration procedure for a handset, switch the relevant base station to Register mode.

3 sec 

Activate Register mode

Complete the registration process for your handset  Page 106. Use the PIN code currently set for the registration process  Page 106.


After being registered, the handset is assigned an internal call number. This internal call number appears in the display.



To register handsets from other manufacturers, read the operating manual provided with the respective handset.

Deregistering handsets



A handset registered on a base station can only be deregistered by another handset registered to the same base station  Page 106.


Multiple base stations

The handsets can be simultaneously registered on up to 4 different base stations. Each base station requires its own telephone line socket. Connections with the same or different call numbers can be used.




Calls in progress, however, cannot be transferred from one base station to another.

Increasing the range

Position the base stations so that the ranges of the individual base stations overlap. Test the range of your handsets because obstructions in buildings restrict the range. Register the handset on all the base stations. Activate the **Select Base** function on the base stations  Page 106. The handset automatically searches for the nearest base station with the best connection.

Mobility through different installation locations

Register the handset on various base stations at different locations. Activate the **Select Base** function on the base stations  Page 106. Regardless of your current location, the handset automatically searches for a base station in range.

¹ **GAP: Generic Access Profile** = Standard for the interoperation of handsets and base stations from other manufacturers.

If Problems Occur

10 If Problems Occur

Service hotline

Should problems arise with the telephone, please refer to the following information first of all. In the case of claims under the terms of guarantee, please contact your sales outlet. There is a 2 year period of guarantee.

Problems and solutions

Problems	Solutions
No connection to base station possible	<ul style="list-style-type: none">- Check that the handset has been registered on the base station with the correct PIN code. ☞ 106
No telephone calls possible	<ul style="list-style-type: none">- The telephone line is not corrected properly or is defective. Only use the telephone connection cable supplied.- Test whether the telephone connection is in order by using another telephone.- The power adaptor plug is not plugged in or there is a complete power failure.- The rechargeable batteries are empty or defective.- The handset is too far from the base station.- The incorrect dialling mode is set. ☞ 106
Connection is disturbed or cut off	<ul style="list-style-type: none">- The handset is too far from the base station.- The base station is in an unsuitable location.
The system no longer responds	<ul style="list-style-type: none">- Reset all the functions to their default settings. ☞ 106- Disconnect the power adapter plug briefly from the power socket.
The batteries are empty after a very short time	<ul style="list-style-type: none">- The batteries are empty or defective.- Place the handset in the base station properly. Clean the contact surfaces on the handset and base station using a soft, dry cloth.- Insert the handset in the base station for 14 hours.
The caller number display (CLIP) does not function	<ul style="list-style-type: none">- The caller number display function is an optional service offered by telephone network providers. Contact your network provider for further information.- The caller has suppressed the transmission of their phone number.

11 Technical Specifications

Technical data

Feature	Value
Standard	DECT-GAP¹
Power supply	Input: 220/230 V, 50 Hz Output: 6.5 V, 150 mA
Range	Outdoors: Approx. 300 m Indoors: Approx. 50 m
Standby	Up to 150 h
Max. talk time	Up to 11 h
Rechargeable batteries	2 x 1.2 V, size: AAA
Dialling mode	Tone dialling mode (default) Pulse dialling mode
Permissible ambient temperature	10°C to 30°C
Permissible relative humidity	20% to 75%
Flash function	90 ms, 250 ms
Handset name	BDT717 (adjustable)
Phone book	30 entries
Calls list	30 entries
Redialling list	5 entries
Battery charge warning indicator	Yes
Key tone	On/Off
Out of range warning	Yes
Automatic answering	On/Off
Ring volume, handset (internal and external)	3 levels and off
Receiver volume	5 levels

¹ **DECT**: Digitally Enhanced Cordless Telecommunication = Standard for cordless telephones.

GAP: Generic Access Profile = Standard for the interoperation of handsets and base stations from other manufacturers.

Technical Specifications

Ringing melody, handset (internal and external)	3 melodies
Key lock	Yes
Ringing volume, base station	3 levels and off
PIN code	0000 (default)
Handsfree mode	Yes
RPAS	Yes
No. of handsets per base station	Max. 4
Languages	7
Access to phone book during call	Yes
Conference facility	Yes
Answering machine	Yes
Outgoing Messages	2
Pre-recorded OGM	Yes
Total Recording Time	11.5 Minutes
Recording Time per OGM	3 Minutes
Recording Time per ICM	3 Minutes
Maximum Number of ICM	59
Ring Delay Selector	2-9, Toll Saver

Hearing aid compatibility

The telephone is compatible with most popular hearing aids on the market. However, it cannot be guaranteed that all hearing aids will work perfectly.

If your hearing aid is not compatible with the telephone and interference occurs, try the following solutions:

- Do not switch the hearing aid to "T".
- Use the handsfree facility on the handset and set the volume as loud as possible.
- Hold the handset approx. 15 cm from the hearing aid.

12 Maintenance / Guarantee

Maintenance

- Clean the housing surfaces with a soft, fluff-free cloth.
- Never use cleaning agents or solvents.

Guarantee

SWITEL equipment is produced and tested according to the latest production methods. The implementation of carefully chosen materials and highly developed technologies ensure trouble-free functioning and a long service life. The terms of guarantee do not apply where the cause of equipment malfunction is the fault of the telephone network operator or any interposed private branch extension system. The terms of guarantee do not apply to the batteries or powerpacks used in the products. The period of guarantee is 24 months from the date of purchase.

All deficiencies resulting from material or production faults which occur during the period of guarantee will be eliminated free of charge. Rights to claims under the terms of guarantee are annulled following intervention by the purchaser or third parties. Damage caused as a result of improper handling or operation, incorrect positioning or storing, improper connection or installation, Acts of God or other external influence are not covered by the terms of guarantee. In the case of complaints, we reserve the right to repair or replace defect parts or provide a replacement device. Replacement parts or devices become our property. Rights to compensation in the case of damage are excluded where there is no evidence of intent or gross negligence by the manufacturer.

If your device shows signs of defect during the period of guarantee, please return it to the sales outlet in which you purchased the SWITEL device together with the purchase receipt. All rights to claims under the terms of guarantee in accordance with this agreement must be asserted exclusively with regard to your sales outlet. Two years after the purchase and transfer of our products, claims under the terms of guarantee can no longer be asserted.

Index

13 Index

A

- Answering machine, 98
- Answering machine in the telephone network, 105
- Answering machine language, 98
- Answering machine LED, 98
- Automatic dialling, 107

B

- Base station, 91
- Batteries, 88
- Battery charge status, 90
- Brokering, 96

C

- Call and power indicator, 91
- Call button, 91
- Call indicator, 91
- Caller number display, 105
- Calling back missed calls, 95
- Charge control lamp, 91
- Charging the batteries, 90
- Checking the package contents, 89
- Conference calls, 96
- Connecting the base station, 89
- Connecting the charging station, 89
- Controlling the current outgoing message, 100
- Creating phone book entries, 94

D

- Delay taking the call, 98
- Deleting a memo, 101
- Deleting a message, 101
- Deleting all messages, 101
- Deleting messages, 100
- Deleting outgoing message, 99
- Deleting self-recorded OGM, 100
- Deregistering handsets, 107
- Descriptions, 92
- Dialling pause, 97, 105

- Dialling phone numbers from the phone book, 95
- Display, 91
- Disposal, 88

E

- Ending a call, 95
- Expanding the Telephone System, 107

F

- Free of charge pre-remote access, 98

G

- Guarantee, 111

H

- Handset, 91
- Handsfree mode, 91, 96
- Holding a call, 96

I

- Icons in the display, 92
- Increasing the range, 107
- Indication of recorded messages, 98
- Inserting the batteries, 89
- Installation location, 88
- Intended use, 88
- Internal calls, 91, 95

K

- Key function assignment, 102
- Key function assignment table, 103
- Key lock, 97

L

- Listening-in to incoming messages, 99
- Locating the handset, 97

M

- Maintenance, 111
- Making a call, 95

- Making internal calls, 95
- Maximum recording time, 98
- Medical equipment, 88
- Menu button, 91
- Mobility, 107
- Multiple base stations, 107
- Multiple handsets, 107
- Muting the microphone, 96
- Muting/Clear button, 91

N

- Navigation, 93
- Navigation buttons, 93
- Number of rings, 98

O

- Operating the Telephone, 92

P

- Paging, 97
- Paging button, 91
- Phone book / Exit menu, 91
- Playing a memo, 101
- Playing back messages, 100
- Playing back weekday and time on the answering machine, 98
- Power failure, 88
- Private branch exchanges, 105
- Problems and solutions, 108
- Putting the telephone into operation, 89

R

- R button, 91
- R button with private branch exchanges, 105
- R-button and supplementary services, 105
- Range, 97
- Receiver volume, 96
- Recording a memo, 101
- Recording outgoing messages, 99, 100

Redialling, 95
Registering handsets, 107
Remote access, 101
Remote activation of the
 answering machine, 104
Remote programming of a new
 outgoing message, 104
Representations, 92
Restoring default OGM, 100
Ringing melody, 97

S

Safety information, 88
Scrolling button/Calls list CLIP, 91

Scrolling/Redialling button, 91
Security code for remote
 access, 101
Selecting answering mode, 99
Service Hotline, 108
Setting the volume of the
 answering machine, 98
Setting the weekday and time on
 the answering machine, 98
Starting remote access, 102
Supplementary services, 105
Switching the answering
 machine on/off, 98

T

Taking a call, 95, 99
Talk time, 96
Technical data, 109
Telephoning, 95
Temporary tone dialling, 97
Time announcement, 98
Toll-saver mode, 98
Transferring external calls
 internally, 96

V

VMWI, 105

SWITEL

Declaration of conformity

WE TELGO AG
OF Route d'Englisberg 17
CH-1763 Granges-Paccot

Declare under our own responsibility that the product

MODEL: BDT 717

DESCRIPTION: Cordless DECT telephone

Is in conformity with directives: R&TTE Directive (1999/5/EC)

COMPLIANCE IS ACHIEVED BY CONFORMITY TO THE FOLLOWING:

EN60950:2000, EN60950-1:2001, EN301489-1/6, EN301406

TEST REPORT NUMBERS:

ET92B-12-065, ET94B-11-012, ET92B-12-065-1, ET93B-02-034, ET94S-11-057,
ET93S-02-166, 60.860.5.267.01, ET92B-12-067

AUTHORISED BY:

Signed:



Name (printed):

Selim Dusi

Position in company:

Managing Director

Date of issue:

23.12.2005

Copies of this document will be held on file for a period of 10 years after the last production.



Supplier:

TELGO AG, Route d'Englisberg 17

CH-1763 Granges-Paccot

Product:

BDT 717

This product is intended for connection to analogue PSTN lines within Switzerland. However, due to differences between the individual PSTNs provided in the different countries, the approval does not, of itself, give an unconditional assurance of successful operation on every PSTN network termination point.